

KASSENPROGRAMMVERSION 13.01.01

VOR DEM UPDATE:

- Neue Lizenz anfordern

UPDATE:

- Prüfen, ob alle Dateien geschlossen sind: Im Kassenverzeichnis die Dateien **daten*.bew** löschen. Falls diese Dateien nicht gelöscht werden können, haben noch nicht alle Arbeitsstationen das Programm beendet.
- Programm.zip öffnen und gesamten Inhalt in das Kassenverzeichnis kopieren.
- Falls Programm mit wkcsetup installiert wurde: Bei jeder Arbeitsstation \KASSE\WKCSETUP.BAT starten.
- Evt. neue Boniermaske einschalten:
Stammdaten – Einstellungen pro Arbeitsplatz – Diverses-1: „Grafik Boniersystem Visual Studio“.
- Datei kala0010.#00 löschen

Neue Boniermaske:

- Bei der Chefkellnermaske gibt es den Button „Belegte Tische (alle Bediener)“. Es werden alle belegten Tische mit dem Namen des Bedieners, der den Tisch eröffnet hat, angezeigt. Mit OK kann ein Tisch übernommen werden. Es wird dann mit dem entsprechenden Bediener der Tisch geöffnet.
- Artikelsuche (Button „?“): wenn ein Suchbegriff eingegeben wird, werden sofort nur mehr Artikel angezeigt, die diesen Suchbegriff enthalten. Je länger der Suchbegriff, desto genauer die Selektion.

Programmstart, wenn Programm bereits gestartet:

Bisher kam in diesem Fall eine Messagebox, die manchmal im Hintergrund war.

Jetzt wird nur mehr kurz angezeigt, dass das Programm bereits gestartet ist, dann wird es automatisch wieder beendet.

Gesperrte Tische:

Bisher kam es immer wieder vor, dass nach einem Absturz ein Tisch gesperrt blieb.

Die Kasse, die auf den Tisch zugreifen will, prüft jetzt, ob jene Kasse, die den Tisch gesperrt hat, noch aktiv ist. Wenn jene Kasse nicht mehr aktiv ist, werden alle Sperren dieser Kasse gelöscht.

Tisch umbuchen mit Zimmer-Rechnungsträger:

- Kasse: Der Bediener wird gefragt, ob beim Umbuchen der Rechnungsträger beibehalten werden soll. Die Kasse prüft dann, ob beim neuen Tisch ein anderer Rechnungsträger eingetragen ist, und macht automatisch einen Kommatisch für die Umbuchung.
- Bei Umbuchung auf einen Tisch=Zimmernummer wird automatisch auf einen Kommatisch umgebucht.
- Wenn automatisch auf einen Kommatisch umgebucht wird, erhält der Bediener einen entsprechenden Hinweis.

Auswertungen – Protokoll – Auswertung laut Rechnungspositionen:

„Kartei auswerten“ wurde umbenannt auf „Rechnungspositionen“. Grundlage ist die Rechnungskorrektur.

Lagerauswahl bei Wareneingang

Beim Wareneingang kann beim Speichern ein Lager ausgewählt werden.

Diese Lagernummer wird auch am Bildschirm angezeigt, wenn man die Rechnung wieder aufruft.

Bei der Übersicht der Eingangsrechnungen wird ebenfalls pro Rechnung die Lagernummer angezeigt.

Voraussetzung:

Unter „Stammdaten – Einstellungen allgemein – Diverses-2“ muss der Parameter „Lagerauswahl bei Eingangsrechnung“ eingeschaltet sein.

Lager - Differenzenliste

Bisher wurde nur Sollbestand (=Bestand lt. Computer), der eingegebene Istbestand und die Differenz ausgegeben.

Jetzt kann eine der folgenden Preisbewertungen dazu angeführt werden:

- Durchschnittlicher EK (lt. Wareneingang)
- Inventurpreis (lt. Artikelstamm)
- Niedrigster EK (lt. Artikelstamm)
- Verkaufspreis (lt. Artikelstamm)
- Keine Bewertung

Auf der Liste werden jetzt alle Artikel angezeigt, die einen Bestand lt. Computer oder lt. Isteingabe haben.

KASSENPROGRAMMVERSION 13.01.02

UPDATE:

- Prüfen, ob alle Dateien geschlossen sind: Im Kassenverzeichnis die Dateien **daten*.bew** löschen. Falls diese Dateien nicht gelöscht werden können, haben noch nicht alle Arbeitsstationen das Programm beendet.
- Programm.zip öffnen und gesamten Inhalt in das Kassenverzeichnis kopieren.
- Falls Programm mit wkcsetup installiert wurde: Bei jeder Arbeitsstation \KASSE\WKCSETUP.BAT starten.

Protel

Wenn in einem Zimmer zwei verschiedene Rechnungsträger eingetragen sind, werden diese auch angezeigt. Bisher wurde nur der erste Rechnungsträger berücksichtigt.

Zimmerübersicht am Tischplan

Wenn in einem Zimmer zwei verschiedene Rechnungsträger eingetragen sind, werden beide Rechnungsträger als eigener Button angezeigt.

KASSENPROGRAMMVERSION 13.01.03

VOR DEM UPDATE:

- Bei Verwendung vom bisherigen „Modul Lager“: neue Lizenz anfordern

UPDATE:

- Prüfen, ob alle Dateien geschlossen sind: Im Kassenverzeichnis die Dateien **daten*.bew** löschen. Falls diese Dateien nicht gelöscht werden können, haben noch nicht alle Arbeitsstationen das Programm beendet.
- Programm.zip öffnen und gesamten Inhalt in das Kassenverzeichnis kopieren.
- Falls Programm mit wkcsetup installiert wurde: Bei jeder Arbeitsstation \KASSE\WKCSETUP.BAT starten.
- Stammdaten – Einstellungen pro Arbeitsplatz – Diverses-1: bei der Einstellung „Grafik Boniersystem Visual Studio“ kann jetzt noch „kräftige Farben bei Artikelbuttons“ eingestellt werden. Damit sind die Farben der Artikelbuttons wie bei der klassischen Ansicht.
- Wenn bisheriges „Modul Lager“ verwendet wird: Die Modulaufteilung ist neu: Das Modul Lager besteht jetzt aus „Basismodul Lager“, „Modul Lagerkontrolle“ und „Modul Bestellung / Buchung Einkauf“. Kainitbt.exe starten und diese Module einschalten.
- Stammdaten – Passwörter: überprüfen, ob Programmpunkte noch freigegeben sind.

Kartenuntergruppen:

Die Kartenuntergruppen wurden von 16 auf 19 erweitert.

Inventurliste

Bisher konnte nur der aktuelle Bestand lt. Computer ausgegeben werden. Jetzt kann von jedem Tag der Anfangsbestand bzw. Endbestand ausgegeben werden.

Die Berechnung des durchschnittlichen Einkaufspreises erfolgt jetzt aufgrund der tatsächlichen Wareneingänge.

Auswertungen – Protokoll:

Bei der komprimierten Ausgabe konnte bisher nach kalkuliertem Einkaufspreis bewertet werden.

Die Bewertung erfolgt jetzt aufgrund der tatsächlichen Wareneingänge.

Falls kein Wareneingang vorhanden ist, wird wie bisher der kalkulierte Einstandspreis laut Verkaufsartikel verwendet.

Bruch – Schwund – Verdorbene Waren:

Diese werden jetzt auf der Rechnung nur mehr netto ausgegeben.

Auswertungen – Protokoll – Lager:

Beim Lagerprotokoll wird jetzt bei Abbuchungen auch der Verkaufsartikel mit Menge, Artikelnummer und Bezeichnung angeführt.

Auswertungen – Protokoll – Stockauswertung:

Pro Lager kann Folgendes jeweils mit Menge und Wert ausgegeben werden:

Anfangsbestand, Zugänge, Verbrauch, Bruch, Schwund, Endbestand.

Die Bewertung von Anfangsbestand, Verbrauch, Bruch, Schwund und Endbestand erfolgt nach durchschnittlichem Einkaufspreis laut Wareneingang.

Die Bewertung der Zugänge erfolgt aufgrund der Einkaufspreise laut Wareneingangsbuch bzw. Fassung (Tisch 995).

Auswertungen – Warengruppenstatistik und Steuerauswertung:

Die Internen Konten können jetzt mit EK-Preis lt. Wareneingang (bzw. EK-Preis lt. Verkaufsartikel) bewertet werden.

Einkaufsartikel:

Die Felder Inventurpreis und kalkulierter Einstandspreis gibt es nicht mehr.

Artikelstatistik:

Bei der Rohaufschlagsberechnung wird jetzt der tatsächliche Wareneingang berücksichtigt.

Falls keine Wareneingänge vorhanden sind, wird der kalkulierte Einstandspreis laut Verkaufsartikel verwendet.

Lager Istbestandseingabe:

Bei Eingabe nach Gramm kann jetzt auch die Anzahl der Flaschen, die sich auf der Waage befinden, eingegeben werden. Dadurch wird auch dann richtig gerechnet, wenn sich zwei angebrochene Flaschen auf der Waage befinden haben.

Artikelliste mit Druck von EAN-Codes:

Voraussetzungen:

- Artikelreport:
 - Im Artikelreport das Feld arEAN11 einfügen (falls das Feld nicht vorhanden ist, Datenbank aktualisieren).
 - Die Schriftart „Code-EAN“, „Code-EAN-HH“ (halbe Höhe) oder „Code-EAN-VH“ (Viertel Höhe) muss installiert (Systemsteuerung-Schriftarten) und im Report beim Feld „arEAN11“ verwendet werden.
 - Die Schriftarten findet man im Kasserverzeichnis (Code_ean.ttf, Code_hh.ttf, Code_vh.ttf).
- Stammdaten – Artikel Einkaufsartikel – Diverses-2:
 - „Bei Buchung Einkauf Etikette drucken“ einschalten (kann auch von-bis Artikel über das Artikeländerungsprogramm geändert werden).
 - Bei erstem EAN-Feld eine 7-stellige Nutzziffer eingeben. Beim Speichern wird automatisch die Prüfsumme berechnet und als 8. Stelle hinzugefügt.

Neues Modul: Inventurerfassung über Pocket PC:

Voraussetzungen:

- Das große Lagermodul muss freigegeben sein.
- Software auf Pocket PC installieren (sh. Install-KasseMitPervasive.doc).

- Stammdaten – Einstellungen allgemein – Diverses-2: „Inventurerfassung über Pocket PC“ einschalten.

Ablauf:

- Pocket PC in die Ladestation geben und über Active-Sync mit dem PC verbunden.
- Lager – Lagerkorrektur – Bestand abspeichern (Artikel werden auf den Pocket PC geschrieben).
- Inventurwerte am Pocket PC eingeben (s.u.)
- Pocket PC wieder in die Ladestation geben und über Active-Sync mit dem PC verbunden.
- Synchronisierungsprogramm starten (MobileInventurSync.exe) und auf „Synchronisieren“ klicken.
- Lager – Lagerkorrektur – Istbestand eingeben (Inventurwerte werden vom Pocket PC importiert).

Inventurwerte am Pocket PC eingeben:

Programmstart – Hauptmaske: Passwort eingeben (ist in invpocketpcpassword.txt hinterlegt).

Im Menü links unten kann das Passwort geändert werden.

Lager auswählen, OK.

Artikel werden mit Hilfe des Scanners, oder durch manuelle Eingabe der Artikelnummer bzw. des EAN-Codes und anschließendes Drücken der „OK“ Taste eingelesen.

Wurde dieser Artikel in dem ausgewählten Lager bereits erfasst, kommt eine entsprechende Meldung, und die eingegebenen Werte werden angezeigt und können ggf. überschrieben werden.

Bestand eintragen.

Feld „M/G“: Zeigt an, ob die Erfassung dieses Artikels nur in Anzahl Mengeneinheiten erfolgen kann (M), oder auch zusätzlich in Gramm (G). Ist letzteres der Fall, werden die Felder „Gramm“ und „Anz. EH“ (Anzahl Einheiten) freigegeben.

Beispiel: 5 ganze Flaschen werden bei „Bestand“ eingeben. 3 angebrochene Flaschen werden gewogen und das Gesamtgewicht im Feld „Gramm“ eingetragen. Bei „Anzahl Einheiten“ gibt man 3 an. Das Kassenprogramm rechnet nach der Übertragung der Inventur diese Werte in einen Bestand um.

Bestandsrechner: Dient der Umrechnung von vorhandenen Teilmengen in Mengeneinheiten.

Beispiel: Mengeneinheit ist „Flasche“.

Bestandsrechner: Lagerartikel: 0,7 Liter
 noch vorhanden: 0,2 Liter
 Ergebnis: 0,286 (Flaschen)

Speichern: Datensatz wird eingetragen, Felder werden gelöscht.

Abbrechen: Datensatz wird nicht gespeichert, Felder werden gelöscht.

Zurück: zurück zur Hauptmaske.

Kredit schicken nach Bonierung auf Schankanlage:

Bei manchen Schankanlagen ist es möglich, eine Artikelnummer einzutippen und dadurch zu bonieren.

Wenn dadurch von der Kasse ein Kredit an der Schank freigeschaltet werden soll, ist Folgendes einzustellen:

- Im Artikelstamm muss beim Kreditartikel unter „Schank“ „*Bonierung an Schank gilt auch als Kredit*“ eingeschaltet sein.
- Einstellungen pro Arbeitsplatz – Diverses-2 (bei der Workstationnummer des Transferprogrammes): „*Schankkredit erlauben*“ (und die Transferprogrammnummer(n) angeben)
- Alle übrigen Einstellungen sind wie beim Kredit schicken durch die Kasse zu machen. (transxyz.#00, scarxyz.#00 anlegen ...)

Schankinterface E-Protokoll-8:

Einstellungen pro Arbeitsplatz – Transfer-A - E-Protokoll8:

Es gibt jetzt die Einstellung „*bei Debit Artikelnummer nicht verändern*“.

Dadurch wird die Artikelnummer 1:1 von der Kasse übernommen.

Ist dieser Parameter nicht eingeschaltet, so wird wie bisher *Ausgang * 1000* addiert.

KASSENPROGRAMMVERSION 13.01.04

UPDATE:

- Prüfen, ob alle Dateien geschlossen sind: Im Kassenverzeichnis die Dateien **daten*.bew** löschen. Falls diese Dateien nicht gelöscht werden können, haben noch nicht alle Arbeitsstationen das Programm beendet.
- Programm.zip öffnen und gesamten Inhalt in das Kassenverzeichnis kopieren.
- Falls Programm mit wkcsetup installiert wurde: Bei jeder Arbeitsstation \KASSE\WKCSETUP.BAT starten.

Diverse Korrekturen

KASSENPROGRAMMVERSION 13.01.05

UPDATE:

- Prüfen, ob alle Dateien geschlossen sind: Im Kassenverzeichnis die Dateien **daten*.bew** löschen. Falls diese Dateien nicht gelöscht werden können, haben noch nicht alle Arbeitsstationen das Programm beendet.
- Programm.zip öffnen und gesamten Inhalt in das Kassenverzeichnis kopieren.
- Falls Programm mit wkcsetup installiert wurde: Bei jeder Arbeitsstation \KASSE\WKCSETUP.BAT starten.
- Nur bei Betriebsverwaltung: unter „Stammdaten – Einstellungen allgemein – Tageswechsel“ den Parameter „Ausgabe pro Betrieb als Standard vorgeben“ einstellen.

Betriebsverwaltung

Beim Tagesabschluss kann angegeben werden, ob die Ausgabe pro Betrieb erfolgen soll.

Standardeinstellung dafür unter „Stammdaten – Einstellungen allgemein – Tageswechsel“ (Parameter „Ausgabe pro Betrieb als Standard vorgeben“).

Interface Necta:

Die Artikel von Necta können jetzt in der Kasse importiert werden.

Unter „*Stammdaten – Einstellungen allgemein – Diverses-1*“ „*Artikel von Necta in Kasse importieren*“ einschalten.

Nach dem Einschalten des Paramters bitte einmal für das Erstellen von diversen Ascii-Files „Stammdaten-Karten“, „Stammdaten-Warengruppen“ und „Stammdaten-Lager“ aufrufen und schließen.

Im Necta können pro Artikel auch Warengruppe, Karten- und Druckerzuordnung angegeben werden.

Hotelverbund Gastrodat / Holzfeind / Casablanca:

Beim Verbuchen wird jetzt auch die Kassenummer mitgeschickt.

Tischplan:

Falls der Tischplan im Netzwerk bei gewissen Kassen nicht funktioniert, kann dieser für diese Kassen deaktiviert werden:

Paramtp.ini

SQLNOTAKTIVWSNR=xyz (xyz=Workstationnummer)

Die Zeile „SQLNOTAKTIVWSNR=xyz“ kann mehrmals untereinander eingetragen werden. Dadurch kann man den Tischplan bei mehreren Workstationnummern deaktivieren.

KASSENPROGRAMMVERSION 13.01.06

UPDATE:

- Prüfen, ob alle Dateien geschlossen sind: Im Kassenverzeichnis die Dateien **daten*.bew** löschen. Falls diese Dateien nicht gelöscht werden können, haben noch nicht alle Arbeitsstationen das Programm beendet.
- Programm.zip öffnen und gesamten Inhalt in das Kassenverzeichnis kopieren.
- Falls Programm mit wkcsetup installiert wurde: Bei jeder Arbeitsstation \KASSE\WKCSETUP.BAT starten.

Hotelverbund BAP Holzfeind:

Beim Verbuchen in das Hoteljournal wird jetzt jede Rechnung einzeln mit Kassennummer verbucht.

Necta:

Artikellisten im Necta können jetzt auch mit Datum versehen werden.

Der Datei lautet artikelliste_#####.pck.

Die Datei wird von der Kasse erst eingelesen, wenn das Datum in der Datei <= Kassendatum ist.

Fassung:

Es wird ein Beleg ausgedruckt, auch wenn die Kasse standard ohne Rechnungsdruck eingestellt ist.

KASSENPROGRAMMVERSION 13.01.07

UPDATE:

- Prüfen, ob alle Dateien geschlossen sind: Im Kassenverzeichnis die Dateien **daten*.bew** löschen. Falls diese Dateien nicht gelöscht werden können, haben noch nicht alle Arbeitsstationen das Programm beendet.
- Programm.zip öffnen und gesamten Inhalt in das Kassenverzeichnis kopieren.
- Falls Programm mit wkcsetup installiert wurde: Bei jeder Arbeitsstation \KASSE\WKCSETUP.BAT starten.

Offline-Kasse:

Beim Rechnungsausdruck wird keine Rechnungsnummer mehr angedruckt.

Die Rechnungsnummer wird erst beim Verbuchen in die Online-Kasse ermittelt.

Auf der Online-Kasse sind die übertragenen Rechnungen jetzt mit „offline“ gekennzeichnet.

Diese Rechnungen können geändert und z.B. auf Zimmer gebucht werden.

Orderman:

Das Retoungeld bei Fremdwährung wird wieder angezeigt.

ALT-Tab im Boniersystem:

Dieser Button wurde von „Musikprogramm“ auf „ALT-TAB“ umbenannt.

Diesen Button gab es bisher nur unter „Funktionen“.

Bei der Maske mit Design Visual-Studio gibt es den Button jetzt auch bei der Bedieneranmeldung.

Der Button muss wie bisher unter „Stammdaten – Einstellungen pro Arbeitsplatz – Diverses-1“ eingeschaltet werden.

KASSENPROGRAMMVERSION 13.01.08

UPDATE:

- Prüfen, ob alle Dateien geschlossen sind: Im Kassenverzeichnis „**delbew.bat**“ starten. Falls die bew-Dateien nicht gelöscht werden können, haben noch nicht alle Arbeitsstationen das Programm beendet.
- Programm.zip öffnen und gesamten Inhalt in das Kassenverzeichnis kopieren.
- Falls Programm mit wkcsetup installiert wurde: Bei jeder Arbeitsstation \KASSE\WKCSETUP.BAT starten.

Auswertungen - Protokoll:

Bei der Ausgabe komprimiert nach Artikel bzw. Warengruppen wird die Mehrwertsteuer jetzt besser aufgeschlüsselt: Die Nettosumme wird pro MWST-Satz ausgewiesen.

KASSENPROGRAMMVERSION 13.01.09

UPDATE:

- Prüfen, ob alle Dateien geschlossen sind: Im Kassenverzeichnis „**delbew.bat**“ starten. Falls die bew-Dateien nicht gelöscht werden können, haben noch nicht alle Arbeitsstationen das Programm beendet.
- Programm.zip öffnen und gesamten Inhalt in das Kassenverzeichnis kopieren.
- Falls Programm mit wkcsetup installiert wurde: Bei jeder Arbeitsstation \KASSE\WKCSETUP.BAT starten.
- Bei Verwendung von Tischgruppen-Statistik: unter „Stammdaten – Einstellungen pro Arbeitsplatz – Diverses-2“ muss die Statistik pro Kasse eingeschaltet werden.

Tischgruppen-Statistik:

Diese Statistik kann jetzt pro Kasse ein- bzw. ausgeschaltet werden.

„Stammdaten – Einstellungen pro Arbeitsplatz – Diverses-2“ Parameter „Tisch/Kontogruppen-Statistik mitführen“.

KASSENPROGRAMMVERSION 13.01.10

UPDATE:

- Prüfen, ob alle Dateien geschlossen sind: Im Kassenverzeichnis „**delbew.bat**“ starten. Falls die bew-Dateien nicht gelöscht werden können, haben noch nicht alle Arbeitsstationen das Programm beendet.
- Programm.zip öffnen und gesamten Inhalt in das Kassenverzeichnis kopieren.
- Falls Programm mit wkcsetup installiert wurde: Bei jeder Arbeitsstation \KASSE\WKCSETUP.BAT starten.

Import Lieferscheine C+C Pfeiffer:

Im Wareneingangsbuch können jetzt die Lieferscheine von C+C Pfeiffer direkt importiert werden.

Einstellungen:

- Verzeichnis „c:\mfserver\pfeiffer“ anlegen.
- Modul „Import-Lieferanten-Lieferscheine“ muss aktiviert sein.
- Stammdaten – Lieferanten: beim Lieferant „C+C Pfeiffer“ muss „Import Lieferscheine Pfeiffer“ aktiviert sein.
- Stammdaten – Artikel – Einkaufsartikel: beim Lieferanten müssen die Artikelnummern laut Lieferant eingegeben werden.

Ablauf:

- Verbindung zum FTP-Server herstellen (Internet muss funktionieren):
 - <ftp://ftp.pfeiffer.at>
 - Benutzerdaten (lt. Fa. Pfeiffer) eingeben.
 - Bei Fragen wenden Sie sich an die Pfeiffer-Systemadministration, Herrn Dieter Winkler, Tel. 07229 / 685-1358.
- Datentransfer:
 - Datei(en) auf c:\mfserver\pfeiffer abspeichern und am FTP-Server löschen.
- Lieferschein im Wareneingangsbuch importieren:
 - In der Kasse „Lager – Buchung Einkauf – Eingangsrechnung“ öffnen.
 - Lieferant „C+C Pfeiffer“ auswählen.
 - Button „Import Lieferscheine“ betätigen.
 - Lieferschein auswählen.
 - Falls die Datei „FehlendeArtikel.txt“ geöffnet wird:
 - Datei ausdrucken.
 - Unter „Stammdaten – Artikel – Einkaufsartikel“ den Artikel anlegen bzw. beim bestehenden Artikel unter „Lieferanten“ die Artikelnummer laut Lieferant eingeben.
- Nach dem Import wird die Lieferscheindatei umbenannt auf „A*.log“.

Protokoll:

Bei Internen Konten und Lagerfassung mit EK-Preis wird beim komprimierten Protokoll der Preis mit 3 Nachkommastellen verwendet. Bisher wurden nur 2 Nachkommastellen verwendet, dadurch stimmte der EK nicht genau.

Umbuchen auf Sammeltisch bei Orderman:

Das Umbuchen auf Sammeltisch funktioniert jetzt auch am Orderman.

Es ist auch möglich, dabei am Orderman unterschreiben zu lassen.

Einstellungen für Unterschrift:

- Stammdaten – Zahlungsarten: Bei Zahlungsart „LI“ „*Unterschrift bei Orderman anfordern*“ einschalten.
- Stammdaten – Einstellungen pro Arbeitsplatz – Formulare“: Formular bei „Lieferschein mit grafischer Unterschrift“ eintragen. In Daten.zip auf der Homepage gibt es dafür das Formular „*80MM-LS.RPT*“.

Mehr Zahlungsarten auf Orderman:

Bisher standen 4 Zahlungsarten zur Auswahl. Jetzt gibt es 9.

KASSENPROGRAMMVERSION 13.01.11

UPDATE:

- Prüfen, ob alle Dateien geschlossen sind: Im Kassenverzeichnis „**delbew.bat**“ starten. Falls die bew-Dateien nicht gelöscht werden können, haben noch nicht alle Arbeitsstationen das Programm beendet.
- Programm.zip öffnen und gesamten Inhalt in das Kassenverzeichnis kopieren.
- Falls Programm mit wkcsetup installiert wurde: Bei jeder Arbeitsstation \KASSE\WKCSETUP.BAT starten.
- Bei Pocket PC bzw. Orderman: unter „Stammdaten – Einstellungen pro Arbeitsplatz – Formulare“ das Feld „Bons parken bei Funk“ richtig einstellen (wenn nicht geparkt werden soll, auf leer stellen).

Bons parken – Pocket PC / Orderman:

Unter «*Stammdaten – Einstellungen pro Arbeitsplatz – Formulare*» kann definiert werden, bei welchen Druckern geparkt werden soll. Bei Feld „*Bons parken bei Funk*“ können Drucker angegeben werden.
Beispiel: Bei Drucker A, C und D soll geparkt werden: Einstellung: „ACD“.

Bons parken – Pocket PC:

Wenn eingestellt wird, dass beim Tisch die Bons geparkt werden sollen, kann unter „Funktionen“ mit dem Button „ZW-Bon“ trotzdem der Bon gedruckt werden.

Wenn eingestellt wird, dass beim Tisch die Bons nicht geparkt werden sollen, kann unter „Funktionen“ mit dem Button „Parken“ trotzdem geparkt werden.

Bons parken Orderman:

Wenn bei der Bedieneranmeldung eingestellt wird, dass die Bons geparkt werden sollen, kann im Tisch mit dem Button „B“ (für Bon) trotzdem gedruckt werden.

KASSENPROGRAMMVERSION 13.01.12

UPDATE:

- Prüfen, ob alle Dateien geschlossen sind: Im Kassenverzeichnis „**delbew.bat**“ starten. Falls die bew-Dateien nicht gelöscht werden können, haben noch nicht alle Arbeitsstationen das Programm beendet.
- Programm.zip öffnen und gesamten Inhalt in das Kassenverzeichnis kopieren.
- Falls Programm mit wkcsetup installiert wurde: Bei jeder Arbeitsstation \KASSE\WKCSETUP.BAT starten.
- Hilfsprogramme – Diverse Programme – Sonstige Programme „**UMAR27**“ eintippen und mit F2-Taste starten.
- Stammdaten – Karten: öffnen und wieder beenden (Artikelzuordnung für neue Maske wird neu erstellt).
- Neue Maske: evt. im Boniersystem mit PGM-Modus die Artikel 3-zeilig anzeigen.
- Bei Verwendung der Inventurliste: Unter „Stammdaten – Artikel – Einkaufsartikel“ die Felder „Inhalt“ und „Schwund“ ausfüllen.

Zeilentrennung bei Artikel-Buttons im Boniersystem:

Bei der neuen grafischen Oberfläche kann der Artikeltext 3-zeilig angezeigt werden.
Dafür gibt es im Artikelstamm die Einstellung „*Zeile-3 beginnt bei Stelle*“.

Message (neue Maske):

- Die Messages können jetzt länger sein (200 Zeichen).
- Bedienerauswahl ist möglich
- Über „Messagelogbuch“ können die bisherigen Messages nochmals angesehen werden.

Inventurliste: Ausgabe der offenen Flaschen in cl:

Beispiel:

Eine 70cl Flasche mit Inhalt 35cl wurde mit „0,5 Flaschen“ ausgegeben.
Jetzt wird zusätzlich „35 cl“ dazugeschrieben.

Voraussetzung:

Unter „Stammdaten – Artikel – Einkaufsartikel“ müssen die Felder „Inhalt“ und „Schwund“ ausgefüllt werden.

Mit „Schwund“ ist gemeint, was beim Ausschanken der Flasche ungefähr verloren geht.

Bei einer 70cl Flasche sind das erfahrungsgemäß ca. 4 cl.

KASSENPROGRAMMVERSION 13.01.13

UPDATE:

- Prüfen, ob alle Dateien geschlossen sind: Im Kassenverzeichnis „**delbew.bat**“ starten. Falls die bew-Dateien nicht gelöscht werden können, haben noch nicht alle Arbeitsstationen das Programm beendet.
- Programm.zip öffnen und gesamten Inhalt in das Kassenverzeichnis kopieren.
- Falls Programm mit wkcsetup installiert wurde: Bei jeder Arbeitsstation \KASSE\WKCSETUP.BAT starten.
- Falls „Rechnung teilen“ verwendet wird: Es wird nicht mehr der Preis geteilt, sondern die Menge. Die Menge wird als Bruch dargestellt (z.B. 1/3). Daher muss bei den Rechnungsformularen im Crystal Reports die Datenbank aktualisiert und das Feld drMenge durch drMengeString ersetzt werden (drMengeString ist in der Liste ganz unten).
- Hotelverbund Protel: in der Datei param.ini unter [protel] muss die Warengruppe lt. Kassensystem für umsatzneutrale Artikel angegeben werden: `UMSATZNEUTRAL1=Jxy (xy... Warengruppe)`
- Nach dem Update im Kassenverzeichnis die **Datei kalk0010.#00 löschen**. Falls wkcsetup verwendet wird, diese Datei auch bei jeder Kasse auch im Verzeichnis c:\kasseoff löschen.
- Bei Boniermaske Design Visual Studio: **Stammdaten – Karten:** öffnen und wieder beenden (automatische Zeilentrennung für Artikelbuttons wird erstellt).

Orderman:

Die Software braucht jetzt weniger Arbeitsspeicher.

Zeilentrennung Artikelbuttons mit Boniermaske Design Visual Studio:

Wenn im Artikelstamm „*Zeile-2 bzw. 3 beginnt bei Stelle:*“ auf 0 ist, macht das Programm automatisch eine Zeilentrennung.

Man kann dann im Boniersystem die Zeilentrennungen kontrollieren und gegebenenfalls mit „PGM“ ändern.

Bei den Artikelbuttons wurde bisher automatisch bei einer zu langen Bezeichnung ein Zeilenumbruch gemacht. Jetzt wird der Text abgeschnitten. Dafür stehen am Ende des Textes drei Punkte – d. h., der Text wurde abgeschnitten.

z.B.:

Blauburg...

Thaller

0,7 L

Rechnung teilen:

Wie bisher kann im Tisch durch Eingabe einer Ziffer und Button „Splitten“ die Rechnung geteilt werden.

Bisher wurde die Teilung beim Preis vorgenommen. Dies war oft sehr verwirrend.

Jetzt wird die Teilung bei der Menge vorgenommen.

Die Menge wird als Bruch dargestellt (z.B. 1/3).

Beispiel:

1 Cola 2,90

Teilung in 3 Teile:

Retr:	Menge:		Einzelpreis:	Menge*Preis:
*01 3	1/3	Cola	2,90	0,97
*02 3	1/3	Cola	2,90	0,97
*03 3	1/3	Cola	2,90	0,96 (hier wird gerundet, damit wieder 2,90 erreicht wird)

Die Teilung kann rückgängig gemacht werden, indem man „1“ + „Splitten“ eingibt.

Lagerkorrektur – „Lager abspeichern“ und „Differenzen korrigieren“:

Die Lager müssen jetzt angegeben werden, damit wird verhindert, dass ein Lager versehentlich abgespeichert oder korrigiert wird.

Beim „Differenzen korrigieren“ können nur mehr Lager ausgewählt werden, die auch abgespeichert wurden.

Auswertungen – Protokoll – Lager:

- Bei Eingang, Fassungen und Umbuchungen wird jetzt auch der EK-Betrag (Menge * Preis) angeführt.
- Das Lagerprotokoll kann jetzt selektiert werden nach „Eingang“, „Fassungen“, ...
- Bei Eingabe oder Änderung von Lieferscheinen (Buchung Einkauf) wird der Eintrag im Lagerprotokoll mit Datum des Lieferscheines eingetragen. Anschließend wird bei allen Einträgen im Lagerprotokoll bis zur nächsten Inventur oder manuellen Lagerkorrektur der Bestand korrigiert.

Auswertungen – Protokoll – Lagerabrechnung:

- Es wird intern auf 10 Nachkommastellen genau gerechnet, dadurch gibt es keine Rundungsdifferenzen mehr.
- Die Auswertung erfolgt jetzt automatisch für das gesamte Lager (Hauptlager + Unterlager).

Eingabe von Lieferscheinen (Buchung Einkauf):

Wenn ein Lieferschein mit **früherem oder gleichem Datum** wie die **letzte Inventur oder manuelle Lagerkorrektur** eingegeben wird, so wird der **Bestand im Artikelstamm nicht verändert**. Der Benutzer erhält in diesem Fall einen Hinweis. Geändert wird jedoch die Differenz der letzten Inventur. Im besten Fall gibt es dann keine Differenz mehr.

Bei der Lieferscheineingabe gilt die Grundregel: **Eine Inventur gilt als letzte Aktion des Tages.**

Auswertungen – Protokoll / Warengruppenstatistik / Steuerauswertung:

Der EK-Preis kann jetzt auch mit EK-Preis laut Lieferant bewertet werden.

Auswertungen – Artikelstatistik:

Bei „Aufschlag EK-Preis...“: Interne Konten werden nicht mehr berücksichtigt.

KASSENPROGRAMMVERSION 13.01.14

UPDATE:

- Prüfen, ob alle Dateien geschlossen sind: Im Kassenverzeichnis „**delbew.bat**“ starten. Falls die bew-Dateien nicht gelöscht werden können, haben noch nicht alle Arbeitsstationen das Programm beendet.
- Programm.zip öffnen und gesamten Inhalt in das Kassenverzeichnis kopieren.
- Falls Programm mit wkcsetup installiert wurde: Bei jeder Arbeitsstation \KASSE\WKCSETUP.BAT starten.

Tageswechsel:

Wenn ein Datum > Computerdatum eingegeben wird, kommt ein Warnhinweis.

Rundung Schweiz:

Im Boniersystem wird jetzt auch bei Kreditkartenaufschlägen lt. Einstellung gerundet (normalerweise je nach Einstellung 5 oder 10 Rappen).

Alle Auswertungen werden auf einen Rappen genau gerundet.

Stammdaten – Bediener – Diverses-1:

Neue Parameter: „*Lager umbuchen*“ und „*Lagerumbuchen Vorgabe*“.

Mit „Lager umbuchen“ kann dieses grundsätzlich erlaubt oder gesperrt werden.

Mit „Lagerumbuchen Vorgabe“ kann eine Lagereinstellung vordefiniert werden.

Stammdaten – Bediener – Diverses-1:

Neuer Parameter: „*Bestand nicht verändern*“.

Diese Einstellung kann verwendet werden, um nach Durchführung von Programmpunkt „*Lager – Lagerkorrektur – Differenz korrigieren*“ die Fehlbestände nachzubonieren. In diesem Fall soll ja der Lagerbestand nicht verändert werden.

Lagerkorrektur - Differenzenliste:

- Die Offenen Flaschen werden jetzt auch in cl angegeben.
- Die Differenzenliste kann jetzt auch für ein bestimmtes Datum gemacht werden (am ausgewählten Tag muss allerdings eine Inventur gemacht worden sein).

KASSENPROGRAMMVERSION 13.01.15

UPDATE:

- Prüfen, ob alle Dateien geschlossen sind: Im Kassenverzeichnis „**delbew.bat**“ starten. Falls die bew-Dateien nicht gelöscht werden können, haben noch nicht alle Arbeitsstationen das Programm beendet.
- Programm.zip öffnen und gesamten Inhalt in das Kassenverzeichnis kopieren.
- Falls Programm mit wkcsetup installiert wurde: Bei jeder Arbeitsstation \KASSE\WKCSETUP.BAT starten.
- Radkersburger Hof und Revital Aspach: bei Orderman pro Arbeitsstation Parameter „am Funkhandy mit Chip auf Zimmer buchen“ einschalten.

Neue Boniermaske:

- Verbindung zu Addimat-Assi wurde verbessert.
- Diverse Verbesserungen.

Logbuch:

Sämtliche MessageBoxen werden im Logbuch mitgeschrieben (KALOGxyz.LOG xyz... WSNR).

KASSENPROGRAMMVERSION 13.01.16

UPDATE:

- Prüfen, ob alle Dateien geschlossen sind: Im Kassenverzeichnis „**delbew.bat**“ starten. Falls die bew-Dateien nicht gelöscht werden können, haben noch nicht alle Arbeitsstationen das Programm beendet.
- Programm.zip öffnen und gesamten Inhalt in das Kassenverzeichnis kopieren.
- Falls Programm mit wkcsetup installiert wurde: Bei jeder Arbeitsstation \KASSE\WKCSETUP.BAT starten.

- Bei Schankverbund E-Protokoll 8: Der Parameter „bei Debit 1 zur Artikelnummer addieren“ muss **eingeschaltet** sein (Stammdaten – Einstellungen pro Arbeitsplatz – Transfer-A – E-Protokoll 8).

- Bei Schankverbund E-Protokoll 9: Der Parameter „bei Debit 1 von der Artikelnummer abziehen“ muss **ausgeschaltet** sein (Stammdaten – Einstellungen pro Arbeitsplatz – Transfer-A – E-Protokoll 9).

- Kunde „Kambly“: Modul „*Scannen mit Preisberechnung*“ einschalten (dafür ist eine neue Lizenz notwendig). Unter „Einstellungen pro Arbeitsplatz – Schnittstellen“ den Parameter „*Scannen mit Preisberechnung*“ und „*EAN21 6 Stellen Artikel, 4 Stellen Preis*“ einschalten.

Neue Boniermaske:

Manchmal kam eine graue Maske. Dieses Problem ist behoben.

Lagerverwaltung – Zurückstellen des Kassendatums:

- Wenn an einem früheren Tag noch etwas dazuboniert wird, werden die Bestände in der Lagerkontrolldatei an den späteren Tagen mitkorrigiert.
- Das manuelle Ändern von Beständen, Lagerbestände löschen und Programmpunkt „Differenzkorrektur“ ist nur möglich, wenn an späteren Tagen im entsprechenden Lager der Bestand dieses Artikels nicht verändert wurde.

Lagerverwaltung – Bestand abspeichern:

Es wird geprüft, ob bereits abgespeichert wurde. Wenn bereits abgespeichert wurde, kommt ein Warnhinweis.

Protokoll – Chipgruppen-Auswertung:

- Diese Auswertung ist jetzt von-bis Chipgruppe möglich. Mit Doppelklick in das von/bis-Feld können die Chipgruppen angezeigt werden.
- Ausgabe pro Artikel und/oder Ausgabe pro Chip ist möglich.
- Es wird der Preis1 laut Artikelstamm (zum Zeitpunkt der Bonierung) angeführt. Abzüglich des tatsächlichen Preises ergibt das die Stützung.

Protokoll – Chipdetails:

Jeder einzelne Chipvorgang wird ausgegeben.

Ausgabe pro Artikel ist möglich.

Chipler Dallmayr-Microtronic:

Einstellungen:

- Framework 3.5 muss installiert sein (auf unserer Homepage Verzeichnis \Framework3.5). Beim Framework auf unserer Homepage muss für die Installation eine Internetverbindung vorhanden sein
- Treiber installieren (auf unserer Homepage Verzeichnis \Chip\DallmayrMicrotronic): Nachher kann man im Gerätemanager die zugeteilte Com ablesen.
- In der param.ini muss folgender Eintrag stehen, wobei ACCKEY und ACCCODE bei jedem Kunden anders sind (diese Informationen erhält man von Firma Dallmayr):
[MICROTRONIC]
PATH=c:\mfserver
ACCKEY=22 *(Achtung: dieser Wert ist bei jedem Kunden anders)*
ACCCODE=50,25,46,60,27,24,8 *(Achtung: dieser Wert ist bei jedem Kunden anders)*
- Einstellungen pro Arbeitsplatz – Schnittstellen – Dallmayr Microtronic einschalten und Com einstellen.

- Unter „*Stammdaten - Zahlungsarten*“ muß eine Zahlungsart für den Datenträger angelegt werden. Als Kurzbezeichnung muß „**WK**“ verwendet werden.
- Chipgruppen anlegen
- Chipdetails anlegen: Chip abbuchen muss eingeschaltet sein!!!

Sammelrechnung:

Bei der Sammelrechnung gibt es jetzt eine Datumsabfrage. Es werden dann nur Tischdatensätze, die innerhalb der Datumsauswahl sind, abgerechnet.

Das hat den Vorteil, dass ein monatlicher Ausdruck der Sammelrechnungen nicht unbedingt am Monatsletzten durchgeführt werden muss. Dies kann jetzt auch später erfolgen.

Die Datumsabfrage muss unter „*Stammdaten – Einstellungen allgemein – Diverses-2*“ eingeschaltet werden: Parameter „*Sammelrechnung mit Datumseingrenzung*“.

Neues Modul „Scannen mit Preisberechnung“:

Einschalten und „*Stammdaten – Einstellungen pro Arbeitsplatz – Schnittstellen*“.

Aufgrund des eingescannten EAN21-Codes wird in der Kasse der Artikel gelesen und der Preis eingestellt. Es gibt 2 Varianten:

- 5 Stellen Artikelnummer / 5 Stellen Preis
- 6 Stellen Artikelnummer / 4 Stellen Preis (in diesem Fall muss die Artikelnummer im Artikelstamm im fünften EAN-Feld hinterlegt sein).

Hotelverbund AIDA und GMS:

Im Hotelprogramm zugeteilte Tischnummern werden jetzt am Tischplan bei den Zimmerbuttons angezeigt.

Orderman Unterschriftsfeld:

Beim Unterschriftsfeld wird jetzt auch Zimmernummer, Name und Betrag für Kontrollzwecke angezeigt.

Selektion nach eindeutiger Gastnummer laut Hotelprogramm:

Um alle Konsumationen eines Hotelgastes in der Kasse ansehen zu können, kann man jetzt im Protokoll und in der Rechnungskorrektur nach Gastnummer selektieren.

Die Gastnummer (bei Holzfeind-BAP die interne Gastnummer) kann man normalerweise im Hotelprogramm ablesen.

- Protokollauswertung: Die Selektion nach Gastnummer funktioniert bei Auswahl „Rechnungen“ und „Rechnungspositionen“. Im Feld „Gastnummer:“ die Gastnummer eingeben.
- Rechnungskorrektur: „Nur Gastnummer:“ anklicken, Gastnummer eingeben und auf „Anzeigen“ klicken.

Achtung: Die Gastnummer lt. Hotelprogramm wird erst seit dieser Version im Kassenprotokoll mitgeschrieben. Diese Auswertung funktioniert daher nicht rückwirkend.

Hotelverbund Casablanca Neu (EucaSoft):

- Dateien:
 - Eingecheckte Gäste: GUESTDTA.EUC
 - Zimmerbuchungen: BOOKDATA.EUC
 - Verbuchung Tagesabschluss Artikel: yyyyymmddhhmmss.EUC
 - Verbuchung Tagesabschluss Zahlungsarten: yyyyymmddhhmmss.EUP
 - Logbuch: HOLExyz.LOG (xyz... Kassenummer)
- Die Artikel werden artikelgenau verbucht.
- Die Verbuchung in das Hoteljournal erfolgt laut Rechnungskorrektur.
- Im Casablanca müssen alle Zahlungsarten laut Kassenprogramm angelegt werden.
- Zusätzlich muss im Casablanca die Zahlungsart „ROOM“ für Zimmerbuchungen angelegt werden.
- Falls auch Interne Konten verbucht werden sollen, müssen im Casablanca auch die Zahlungsarten für die Internen Konten angelegt werden:
 - BS = Besprechung
 - PE = Personal
 - EV = Eigenverbrauch
 - KU = Küchenfassung

- BR = Bruch
- SC = Schwund
- VW = Verdorbene Waren
- AI = All inclusive
- Für das Übermitteln der Internen Konten an das Hotelprogramm muss in der Kasse unter „*Stammdaten – Einstellungen allgemein – Diverses-1*“ auf „*Casablanca Neu*“ geklickt werden, und der Parameter „*Sonderliche berücksichtigen*“ eingeschaltet werden.

KASSENPROGRAMMVERSION 13.01.17

UPDATE:

- Prüfen, ob alle Dateien geschlossen sind: Im Kassenverzeichnis „**delbew.bat**“ starten. Falls die bew-Dateien nicht gelöscht werden können, haben noch nicht alle Arbeitsstationen das Programm beendet.
- Programm.zip öffnen und gesamten Inhalt in das Kassenverzeichnis kopieren.
- Falls Programm mit wkcsetup installiert wurde: Bei jeder Arbeitsstation \KASSE\WKCSETUP.BAT starten.
- **Neue Maske mit Hotelverbund** bzw. **klassische Maske mit Tischplan und Zimmerplan** (Ausnahme Fidelio): Transferprogramm einrichten und Parameter „**Zimmer mit Transferprogramm aktualisieren**“ **einschalten**“. (falls bereits eine Schank installiert ist, kann auch diese Workstationnummer dafür verwendet werden).

Neue Maske: Kreditkartenverbund Österreich (Kiew42):

Der Kreditkartenverbund Österreich funktioniert jetzt auch mit der neuen Maske.

Einstellungen:

- Die Reports kiew.rpt, kiew2.rpt, kiewver.rpt müssen eingestellt werden.
- Zahlungsart BK (Bankomat) und CC (Kreditkarte) anlegen.
- Einstellungen pro Arbeitsplatz – Schnittstellen: „Kiew42“ einschalten.
- Artikel 80200 (Tipp) anlegen.
- Artikel 80005 (Belegwiederholung) anlegen.

Besonderheiten:

- Tipp: Artikel 80200 bonieren und Referenznummer eingeben.
- Belegwiederholung: Artikel 80005 bonieren und Referenznummer eingeben.
- Rechnungskorrektur: Referenznummer muss eingegeben werden.
- Druck Terminal-Journal: Unter „Tisch-Funktionen“.

Neue Maske: „Schnelles Bonieren“:

Ein Artikelbutton im Boniersystem kann jetzt auch mehrmals schnell hintereinander gedrückt werden. Bisher wurde in diesem Fall nicht alles boniert.

Neue Maske mit Hotelverbund bzw. klassische Maske mit Tischplan und Zimmerplan (Ausnahme Fidelio):

Die Zimmerdaten werden jetzt mit dem Transferprogramm aktualisiert. Dadurch wird der Tischplan schneller aufgerufen.

Einstellungen:

- Transferprogramm einrichten und Parameter „**Zimmer mit Transferprogramm aktualisieren**“ **einschalten**“. (falls bereits eine Schank installiert ist, kann auch diese Workstationnummer dafür verwendet werden).
- Falls das Transferprogramm am Kassenplatz gestartet wird, bei der Kassen-Arbeitsstationsnummer unter „Stammdaten – Einstellungen pro Arbeitsplatz – Transfer-B“ Folgendes einstellen:
 - Transferprogramm automatisch starten
 - Prüfen, ob Transferprogramm im Hintergrund richtig arbeitet

Necta:

Beim Verbuchen der Tagesumsätze zu Necta werden die Artikel jetzt komprimiert. Dadurch entstehen weniger Datensätze und der Import in Necta geht dadurch schneller.

Beim Verbuchen der Tagesumsätze zu Necta werden Interne Konten wie folgt übergeben:

Besprechung, Personal: Menge-10 und Preis-10
Eigenverbrauch, Küchenfassung: Menge-11 und Preis-11
Schwund, Bruch, Verdorbene Waren: Menge-12 und Preis-12

KASSENPROGRAMMVERSION 13.01.18

UPDATE:

- Prüfen, ob alle Dateien geschlossen sind: Im Kassenverzeichnis „**delbew.bat**“ starten. Falls die bew-Dateien nicht gelöscht werden können, haben noch nicht alle Arbeitsstationen das Programm beendet.
- Programm.zip öffnen und gesamten Inhalt in das Kassenverzeichnis kopieren.
- Falls Programm mit wkcsetup installiert wurde: Bei jeder Arbeitsstation \KASSE\WKCSETUP.BAT starten.

Finanzamtausgabe:

Die Dateien, die über das Protokoll ausgegeben werden können, heißen jetzt

- FA-BOxyz.#00 (Bonierungen; xyz = WSNR)
- FA-RExyz.#00 (Rechnungen; xyz = WSNR)

Bei Preisänderungen bzw. Änderung der Artikelbezeichnung im Artikelstamm wird die Datei „StammdatenAenderungenxyz.#00“ (xyz = WSNR) mitgeschrieben.

KASSENPROGRAMMVERSION 13.01.19

UPDATE:

- Prüfen, ob alle Dateien geschlossen sind: Im Kassenverzeichnis „**delbew.bat**“ starten. Falls die bew-Dateien nicht gelöscht werden können, haben noch nicht alle Arbeitsstationen das Programm beendet.
- Programm.zip öffnen und gesamten Inhalt in das Kassenverzeichnis kopieren.
- Falls Programm mit wkcsetup installiert wurde: Bei jeder Arbeitsstation \KASSE\WKCSETUP.BAT starten.
- Hilfsprogramme – Diverse Programme – Sonstige Programme „**UMAR28**“ eintippen und mit F2-Taste starten.

Artikelstamm-Konditionen:

Das Feld „Lagernummer“ ist jetzt direkt im Artikelstamm:

- Verkaufsartikel: Die Lagernummer kann unter „Abbuchung“ pro zugeteiltem Einkaufsartikel vergeben werden.
- Einkaufsartikel: Es gibt jetzt unter „Bestände“ das Feld: „Fix auf Lager zuordnen“.

Artikelstamm:

Zwischen Artikelstamm „Einkauf“ und „Verkauf“ kann jetzt mit einem Button umgeschaltet werden.

Artikelstamm-Einkauf:

Mit dem Button „zugeordnete Verkaufsartikel“ können diese jetzt angezeigt werden.

Artikeländerungsprogramm:

Es kann jetzt auch pro Artikel die Lagernummer geändert werden.

KASSENPROGRAMMVERSION 13.01.20

UPDATE:

- Prüfen, ob alle Dateien geschlossen sind: Im Kassenverzeichnis „**delbew.bat**“ starten. Falls die bew-Dateien nicht gelöscht werden können, haben noch nicht alle Arbeitsstationen das Programm beendet.
- Programm.zip öffnen und gesamten Inhalt in das Kassenverzeichnis kopieren.
- Falls Programm mit wkcsetup installiert wurde: Bei jeder Arbeitsstation \KASSE\WKCSETUP.BAT starten.

- Nur bei Orderman Sol: ordermansol.zip im Unterverzeichnis ordermansol entzippen.

- Datei „KAPR0010.#00 umbenennen auf „KAPR0010.DAT“. Anschließend die Kasse starten und unter „Hilfsprogramme - Diverse Programme - Sonstige Programme“ „**UMPR7**“ eintippen und mit F2-Taste starten.

- Falls Programm mit wkcsetup installiert wurde: bei jeder Arbeitsstation die Datei **kapr0010.dat und kapr0010.#00 auf c:\kassoeff löschen.**

- **Achtung: Übungsbediener werden auch bei der Finanzamtausgabe angeführt. Dies muss dem Kunden mitgeteilt werden.**

- Bei Verwendung von grafischem Tischplan: Stammdaten – Einstellungen pro Arbeitsplatz – Tisch: „Vorgabe Raumnummer“ einstellen bzw. auf 0 stellen.

- Bei Verwendung von Filialverwaltung: Stammdaten – Firmenstamm: Rechnungsnummern für Filialverwaltung auf 0 stellen. (Falls dies nicht möglich ist, weil heute bereits Rechnungen ausgedruckt wurden: alle Tische abschließen, Tagesabschluss machen und Datum auf morgen stellen, Rechnungsnummern für Filialverwaltung auf 0 stellen, Tagesdatum wieder richtig einstellen).

- Stammdaten – Einstellungen Allgemein: Bei „Sonderpreise“ Preisebene für „All inclusive“ einstellen
- Stammdaten – Interne Konten: „AI“ (All inclusive) anlegen. (nur, wenn der Kunde dieses Konto benötigt).
- Stammdaten – Steuertabelle – Interne Konten: evt. Bedienungsentgelt für „All inclusive“ einschalten.

- Schankverbund: überprüfen, ob ein Pseudotisch angegeben ist, ansonsten wird Pseudotisch 800 + Bedienernummer verwendet.

- Achtung: Proformarechnung ist jetzt Tisch 99999.
- Tisch 998 (bisher Proformarechnung) wird jetzt für das interne Konto „All inclusive“ verwendet.

Schankverbund:

Wenn für Übertragungen ohne Tischnummer in der Kasse kein Pseudotisch angegeben ist, wird Tisch 800 + Bedienernummer verwendet.

Proformarechnung:

Nicht mehr Tisch 998, sondern Tisch 99999.

Finanzamtausgabe Journal:

- Auswertungen – Protokoll – BMF-JOURNAL-vvvvvv-bbbbbb-uuuu-xyz.TXT.
 - Vvvvvv von-Datum
 - Bbbbbb bis-Datum
 - Uuuu Erstellungszeit
 - Xyz Kassenummer, an der die Datei ausgegeben wurde
- Bei diesem Vorgang wird auch der aktuelle Artikelstamm auf Ascii geschrieben: BMF-ARTIKELSTAMMxyz.TXT.
- Die Datensatzbeschreibungen befinden sich in der Datei „BMF-Datensatzbeschreibungen.pdf“ im Kassenverzeichnis.

Finanzamtausgabe Änderungen Artikelstamm:

- Artikelstammdaten-Änderungen werden sofort bei Änderung eines Artikels pro Kasse in der Datei „STAMMDATENAENDERUNGENxyz.#00“ mitgeschrieben.

- Die Datensatzbeschreibungen befinden sich in der Datei „StammdatenAenderungen.pdf“ im Kassenverzeichnis.

Filialverwaltung:

Übertragung von Bonierungen: Der Gesamtbetrag wird nach dem Export in der Filiale und nach dem Import in der Zentrale im Logbuch mitgeschrieben. (kalogxyz.log).

Orderman SOL:

Einstellungen:

- Unterverzeichnis „*OrdermanSol*“ anlegen und Files laut programm.zip hineinkopieren.
- Im Verzeichnis „*OrdermanSol*“ die Datei *orderman.ini* einstellen.
- „*Stammdaten – Einstellungen pro Arbeitsplatz – Diverses-1*“: Sol einschalten und Com angeben. Die Baud-Rate (unter Com1-8) muss nicht mehr angegeben werden.
- „*Stammdaten – Zahlungsarten*“: pro Zahlungsart den Parameter „*Bei Orderman vor dem Ausdruck die Rechnung anzeigen*“ einstellen. Dadurch erhält man vor dem Rechnungsausdruck eine Aufstellung am Bildschirm des Orderman.

Grafischer Tischplan Vorgabe Raumnummer pro Kasse:

Kann unter Stammdaten – Einstellungen pro Arbeitsplatz – Tisch/Konto eingegeben werden.

Der angegebene Raum wird dann standard bei der Kasse angezeigt.

Falls hier keine Raumnummer vorgegeben ist, wird die Einstellung laut Bediener verwendet.

Wenn auch beim Bediener nichts angegeben ist, wird der erste Raum angezeigt.

Chipleser Evis:

Funktioniert jetzt auch mit der neuen Boniermaske.

Auswertungen – Protokoll – vonbis Uhrzeit:

Es kann jetzt angegeben werden, dass die angegebene Uhrzeit nur beim Anfangs- und Endedatum berücksichtigt wird.

Orderman Druckerstation:

- Die Orderman Druckerstation ist über Funk mit dem Orderman-Funknetzwerk verbunden.
- Es ist also keine Verkabelung notwendig.
- An dieser Druckerstation wird seriell der Bondrucker angeschlossen (getestet mit Epson).
- Auf diesen Drucker kann sowohl vom Orderman als auch von der Kasse gedruckt werden.

Einstellungen:

- Orderman.ini: DSx=12345 (x... Nummer der Druckerstation (1-9))
(12345... Seriennummer der Druckerstation)
- Bei der Druckerstation muss auf der Rückseite die Funkkanalnummer und die serielle Schnittstelle eingestellt werden.
- Beim Drucker muss DTR/DSR (Hardware-Handshake) eingestellt sein.
- Reports:
 - Der Name des Reports muss mit „DSx-“ beginnen.
(x... Nummer der Druckerstation (1-9))
 - Im Datenteil (daten.zip) werden zwei Reports mitgeliefert:
 - „DS1-R1.RPT“ (normale Rechnung)
 - „DS1-B1.RPT“ (Bon).
 - Beim Report unbedingt Schriftart „Courier New“ verwenden.

KASSENPROGRAMMVERSION 13.01.21

UPDATE:

- Prüfen, ob alle Dateien geschlossen sind: Im Kassenverzeichnis „**delbew.bat**“ starten. Falls die bew-Dateien nicht gelöscht werden können, haben noch nicht alle Arbeitsstationen das Programm beendet.
- Programm.zip öffnen und gesamten Inhalt in das Kassenverzeichnis kopieren.
- Falls Programm mit wkcsetup installiert wurde: Bei jeder Arbeitsstation \KASSE\WKCSETUP.BAT starten.
- Nur bei Orderman Sol: ordermansol.zip im Unterverzeichnis ordermansol entzippen.

- Bei Schankverbund mit Kredit: Stammdaten – Diverses-1 „Bediener ist zugeordnet auf Schankbediener“ überprüfen (sh. unten): Falls etwas drin steht, herauslöschen, bzw. wenn gewünscht, richtig einstellen.

- Stammdaten – Bediener: evt. bei Bediener, die nur für Fassung verwendet werden, einstellen „Bediener für Fassung“.

Schankkredit - Creditschlüssel mitschicken:

Unter „Stammdaten – Bediener – Diverses-1“ kann bei „Bediener ist zugeordnet auf Schankbediener“ ein Bediener angegeben werden, der beim Senden eines Kredits an der Schank freigeschaltet werden soll. (Funktioniert nur, wenn beim Kredit auch der Bediener mitgeschickt wird).

Schankprotokoll E9:

Checksummenprüfung ist jetzt möglich.

Kreditmenge mitschicken ist jetzt möglich.

Einstellungen unter Stammdaten – Einstellungen pro Arbeitsplatz – Transfer-A E-Protokoll 9.

Falls dies in der Kasse umgestellt wird, müssen diese Einstellungen auch an der Schankanlage vorgenommen werden.

Bediener für Fassung:

Im Bedienerstamm kann auf „Bediener für Fassung“ eingestellt werden, dadurch wird automatisch im Boniersystem Tisch 995 geöffnet.

Chefkellner:

Im Boniersystem wurde bisher die Karte laut Chefkellner angezeigt. Jetzt wird die Karte laut Bediener, für den der Chef boniert, angezeigt.

Satzsperrren:

In der Software gibt es jetzt keine Satzsperrren mehr. Es kann daher nicht mehr passieren, dass nach einem Absturz etwas gesperrt ist.

Logbücher:

Diese werden jetzt bei jeder Kasse nicht nur im Netzlaufwerk, sondern auch auf c:\mfserver mitgeschrieben.

Das hat den Vorteil, dass bei einem Netzwerkausfall die Fehlermeldung zumindest auf c:\mfserver in das Logbuch geschrieben wird. Am Netzlaufwerk kann nach einem Netzwerkausfall die Fehlermeldung im Logbuch nicht mehr eingetragen werden.

Lagerzuordnung prüfen:

Lager – Hilfsprogramme – Lagerzuordnung prüfen:

Es gibt jetzt zusätzlich die Liste „Verkaufsartikel mit zugeordneten Einkaufsartikeln“.

Folgendes kann dabei eingestellt werden:

"Nur VK-Artikel anzeigen, die bei einem EK-Artikel folgende Lagernummer eingetragen haben (leer=alle, 0-29):"

Artikeländerungsprogramm:

Wenn Artikel verschoben werden, werden auch alle Lagerzuordnungen, Folgeartikel, Gleichsetzungen, Pauschalen, Beilagerzuordnungen und Vorschaltastenzuordnungen mitgeändert.

Beim Kopieren von Artikeln wird bei diesen Feldern nichts geändert.

Artikelstatistik:

Es kann jetzt von-bis Artikelkennzeichen (lt. Artikelstamm) selektiert werden.

Saldosteuersätze Schweiz:

Manche Betriebe zahlen eine pauschale Mehrwertsteuer, die zum Bruttobetrag dazugezählt wird.

Beschreibung: <http://www.estv.admin.ch/mwst/themen/00156/index.html>

Unter Auswertungen – Protokoll kann bei „Ausgabe komprimiert pro Artikel“ ein Saldosteuersatz angegeben werden. Dieser wird in einer eigenen Zeile am Report ausgegeben.

Basis für die Berechnung ist der Gesamtbruttobetrag.

Ausgabe Finanzamt Pfadangabe für Journaldatei:

Wie bisher unter „Auswertungen – Protokoll“ auf „BMF-Journal...TXT“ klicken.

Hier kann jetzt ein spezieller Pfad angegeben werden.

In diesen Pfad werden die Ascii-Files geschrieben.

Auswertungen – Tagesabschluss und Warengruppenstatistik:

Bei den einzelnen Spalten (Besprechung, Personal, ...) steht in der Überschrift, ob die Zahlen Brutto oder Netto sind.

Auswertungen – Protokoll:

- Zimmerbuchungen: es kann jetzt auch von-bis Rechnungsnummer und nach Gastnummer selektiert werden. Wenn nach Gastnummer selektiert wird, wird am Report auch der Name des Gastes angedruckt.
- Rechnungspositionen: Es wird der Button „Diverse Selektionsmöglichkeiten“ freigeschaltet. Damit kann auch nach Zahlungsart selektiert werden.

Unterschrift auf Orderman bei Zimmerbuchung bzw. Lieferschein:

Falls keine Unterschrift eingegeben wurde, kommt die Frage: „Es wurde keine Unterschrift eingegeben. Wiederholen?“.

Rechnungskorrektur:

- Rechnung ausgeben: Bei Ausgabe auf Drucker können alle selektierten Rechnungen zugleich ausgedruckt werden. („Alle ausgewählten Rechnungen drucken“ anklicken).
- Button „Erweiterte Kriterien“: Die Selektion wurde erweitert: Es können alle Rechnungen selektiert werden, die Artikel mit der angegebenen Warengruppe enthalten.

Tischnummer laut Hotelprogramm auf Bon:

Falls im Hotelprogramm eine Tischnummer eingegeben wurde, kann diese am Bon jetzt ausgedruckt werden. Dies ist wichtig bei Tisch=Zimmer, da in diesem Fall der eigentliche Tisch sonst nicht am Bon stehen würde.

Einstellung:

- Datenbank bei Bonreport aktualisieren.
- Eigenen Bereich machebn und Feld „TinrLtHotel“ einfügen.
- Evt. bei diesem Bereich „Leeren Bereich unterdrücken“ einstellen.

KASSENPROGRAMMVERSION 13.01.22

UPDATE:

- Prüfen, ob alle Dateien geschlossen sind: Im Kassenverzeichnis „**delbew.bat**“ starten. Falls die bew-Dateien nicht gelöscht werden können, haben noch nicht alle Arbeitsstationen das Programm beendet.
- Programm.zip öffnen und gesamten Inhalt in das Kassenverzeichnis kopieren.
- Falls Programm mit wkcsetup installiert wurde: Bei jeder Arbeitsstation \KASSE\WKCSETUP.BAT starten.
- Nur bei Orderman Sol: ordermansol.zip im Unterverzeichnis ordermansol entzippen.

Prüfung von Filegrößen bei Programmstart:

Beim Programmstart erfolgt eine Prüfung der Filegrößen aufgrund der File-Versionsnummer.

Bei einem File, das mit der Einstellung „Compatibility – Create file version = 6“ erstellt wurde, kommt die Warnung ab 3,5 GB. In diesem Fall ist Fa. Melzer zu kontaktieren.

Bei der Einstellung „Compatibility – Create file version = 9.5“ geht die Filegröße bis 256 GB.

D.h., bei neuen Installation unbedingt so einstellen.

In diesem Fall unbedingt darauf achten, dass die Einstellung “Performance tuning – Limit Segment Size to 2 GB” ausgeschaltet ist.

Anzahl Rechnungen auf Bedienerabrechnung und Tagesabschluss:

Bei der Bedienerabrechnung und am Tagesabschluss wird die Anzahl der Rechnungen angeführt.

Stornierte Rechnungen werden nicht berücksichtigt.

Internes Konto All Inclusive:

Dieses Interne Konto kann jetzt auch auf „Brutto“ eingestellt werden. Bisher war dieses Konto automatisch netto. (Einstellung unter „Stammdaten – Steuertabelle – Interne Konten“).

Storno von Nullpreis-Artikeln:

Beim Storno von Nullpreis-Artikeln wird kein Preisfenster mehr geöffnet.

Frage, ob Rechnung gedruckt werden soll:

Unter „Stammdaten – Einstellungen pro Arbeitsplatz – Diverses-1“ gibt es den neuen Parameter „Frage, ob Rechnung“.

Wenn dieser Parameter eingeschaltet ist, wird bei Rechnung gefragt, ob eine Rechnung gedruckt werden soll.

KASSENPROGRAMMVERSION 13.01.23

UPDATE:

- Prüfen, ob alle Dateien geschlossen sind: Im Kassenverzeichnis „**delbew.bat**“ starten. Falls die bew-Dateien nicht gelöscht werden können, haben noch nicht alle Arbeitsstationen das Programm beendet.
- Programm.zip öffnen und gesamten Inhalt in das Kassenverzeichnis kopieren.
- Falls Programm mit wkcsetup installiert wurde: Bei jeder Arbeitsstation \KASSE\WKCSETUP.BAT starten.
- Nur bei Orderman Sol: ordermansol.zip im Unterverzeichnis ordermansol entzippen.

Fehlerkorrekturen neue Boniermaske:

- "Beilagen pro Kartenzuordnung" lt. Stammdaten – Karten funktioniert jetzt auch bei Karten-Untergruppen.
- Schlüssel abziehen und anschließend sofort „Rechnung F2“ oder „Bar F3“: in diesem Fall konnte es zu einer Fehlermeldung kommen.

Orderman - Programmende:

Unter Funktionen konnte bisher das Programm beendet werden. Das ist jetzt nicht mehr möglich, um zu verhindern, dass das Programm versehentlich beendet wird.

Ein Orderman kann wie bisher am Desktop rechts unten beim blauen „m“ beendet werden. (öffnen, OM auswählen und beenden).

SB-Kasse mit Chip – Name auf Bon:

Der Name laut „Stammdaten – Chipverwaltung – Chipdetails“ wird jetzt am Bon angedruckt. Im Bonreport muss das Feld „Titel und Name“ vorhanden sein.

KASSENPROGRAMMVERSION 13.01.24

UPDATE:

- Prüfen, ob alle Dateien geschlossen sind: Im Kassenverzeichnis „**delbew.bat**“ starten. Falls die bew-Dateien nicht gelöscht werden können, haben noch nicht alle Arbeitsstationen das Programm beendet.
- Programm.zip öffnen und gesamten Inhalt in das Kassenverzeichnis kopieren.
- Falls Programm mit wkcsetup installiert wurde: Bei jeder Arbeitsstation \KASSE\WKCSETUP.BAT starten.
- Nur bei Orderman Sol: ordermansol.zip im Unterverzeichnis ordermansol entzippen.

- Hilfsprogramme – Diverse Programme – Sonstige Programme „**UMTI3**“ eintippen und mit F2-Taste starten.

- Falls zwei verschiedene Kassenverzeichnisse auf ein gemeinsames File (z.B. Artikelstamm) zugreifen: in der Datei „**PARAM.INI**“ unter **[SYSTEM]** folgendes eintragen: **PRSTART=gemeinsamer Pfad** (z.B. *PRSTART=k:\kasse*)

- **Bei Kunden mit Chip:** „Stammdaten – Chipverwaltung – Chipdetails“ 1x öffnen und wieder schließen.

- **Bei Verwendung von Pervasive Version 11:** Evt. beim Client (z.B. Büroplatz) auch eine Pervasive-Lizenz installieren, dann sind Auswertungen viel schneller (sh. unten).

- **Nur bei Lagerverwaltung:** Artikel - Verkaufsaufsartikel – Rezeptur1-15: bei jedem angegebenen EK-Artikel Menge und Einheit angeben (z.B. 2 CL).

- **Nur bei Lagerverwaltung:** Artikel - Einkaufsartikel – Bestände: Im Feld „Offene auf der Inventurliste anzeigen als:“ die gewünschte Einheit angeben. Wenn nichts angegeben wird, wird in „CL“ bzw. „Gramm“ ausgegeben.

- Nur bei Kunden mit Orderman SOL:
Stammdaten – „Einstellungen pro Arbeitsplatz – Diverses-1“:
Rechnungsanzeige für den Gast vor oder nach der Zahlungsquittierung.
Tischzeilen nach dem Bondruck sammeln.

- Evt. Menübestellung und –Abruf einrichten (sh. unten).

Geschwindigkeitsoptimierung bei Auswertungen:

Für folgende Auswertungen kann bei einem Client die Geschwindigkeit erhöht werden:

- Tagesabschluss
- Protokoll
- Warengruppenstatistik
- Artikelstatistik
- Steuerauswertung

Durch das Installieren einer Pervasive 11 Workgroup 1-Platz-Lizenz werden bei der Auswertung verschiedene Zwischendateien nicht über das Netzwerk, sondern lokal geschrieben. Dadurch sind diese Auswertungen schneller.

Beim Client ist im Pervasive dabei folgende Einstellung notwendig:

Configure Microkernel Router:

Access Use Local Microkernel Engine On

Neues Feature für Hotels: Menübestellung und –abruf mit Orderman bzw. Kasse:

Ablauf:

- Der Bediener geht z.B. beim Frühstück zu den einzelnen Tischen und tippt im Orderman auf Bediener 98 pro Tisch die Auswahl des Abendmenüs ein (z.B. 3x Suppe-1, 1x Hauptgang-1, 2x Hauptgang-2, 2x Dessert-1, 1x Dessert-1). Hier wird kein Bon gedruckt!
- Die Bestellungen können natürlich auch in der Kasse eingetippt werden.
- Gesamtbon Menübestellungen (Bediener 98, „Funktionen – Menübestellungen ausgeben“):
 - Der Küchenchef kann die Anzahl der gewählten Menübestandteile mit den dazugehörigen Beilagenänderungen ausdrucken bzw. auf Bildschirm ausgeben.
 - Dieser Gesamtbon kann auch pro Tisch („Ausgabe pro Tisch“) ausgegeben werden. Dies ist notwendig, um die Tische richtig decken zu können (z.B. Fischmesser).
- Am Abend öffnet der Bediener (mit seiner eigenen Bedienernummer) am Orderman (oder an der Kasse) den entsprechenden Tisch:
 - Button „MB“ (Menübestellungen): es erscheint die Menüauswahl.
 - Menübestandteile auswählen, die jetzt gebracht werden sollen.
 - Diese in den Tisch übernehmen, und evt. noch Beilagenänderungen vornehmen.
 - Tisch verlassen -> Bons werden gedruckt.

Einstellungen:

- Dieses Modul ist lizenzpflichtig.
- Bediener 98 für Menübestellungen anlegen.
- Stammdaten – Bediener – Diverses-2: „Menübestellungen übernehmen“ einschalten.
- Stammdaten – Einstellungen pro Arbeitsplatz – Diverses-2: Für Menübestellungen kann eine eigene Karte angegeben werden (diese Karte gilt nur für die Kasse, nicht für den Orderman)
- Stammdaten – Einstellungen pro Arbeitsplatz – Formulare: Menübestellungen (A-H): Drucker angeben für Gesamtbon Menübestellungen.
- Artikel – Verkaufsartikel: Artikel für Menübestellung anlegen. Z.B.:

○ 801	Suppe-1	Ausgabe auf Drucker C	Sortierkennzeichen 1
○ 802	Suppe-2	Ausgabe auf Drucker C	Sortierkennzeichen 1
○ 811	Hauptgang-1	Ausgabe auf Drucker B	Sortierkennzeichen 2
○ 812	Hauptgang-2	Ausgabe auf Drucker B	Sortierkennzeichen 2
○ 813	Hauptgang-3	Ausgabe auf Drucker B	Sortierkennzeichen 2
○ 821	Dessert-1	Ausgabe auf Drucker D	Sortierkennzeichen 3
○ 822	Dessert-2	Ausgabe auf Drucker D	Sortierkennzeichen 3
- Bei diesen Artikeln muss der Haken „Menübestellung“ gesetzt werden.
- Das Sortierkennzeichen bringt den Vorteil, dass beim Übernehmen der Menüs z.B. nur eine Suppe ange-tippt werden muss, dann werden alle Suppen zum Übernehmen vorgeschlagen.
- Orderman Max: Auf der Folie muss eine Taste zum Aufrufen der Menübestellungen angelegt werden (Einstellung in orderman-Tastenxyz.ini für diese Taste: xy Z MB)

Neues Feature: Tischübernahme von anderem Bediener (nur bei neuer Boniermaske):

Funktioniert gleich wie die Tischübergabe (bei der Tischübersicht unter „Funktionen“).

Unterschied: Der Bediener holt die Tische von einem anderen Bediener zu sich.

Es kann dabei 5x von-bis Tisch selektiert werden.

Einstellungen:

- Einstellungen allgemein: „Tischübergabe auf anderen Bediener bzw. Tischübernahme von anderem Bediener“ aktivieren.
- Unter Stammdaten – Bediener „Tischübernahme“ aktivieren.

Tischübergabe auf anderen Bediener (nur bei neuer Boniermaske):

Es können jetzt 5 Bereiche von-bis Tisch eingegeben werden, um die Tischübergabe einschränken zu können.

Orderman Don/Max:

- Die Geschwindigkeit wurde optimiert.
- Für Sofortstorno kann jetzt auch das „X“ verwendet werden. Man braucht daher keinen eigenen Stornobutton mehr.
- Ansonsten wird das „X“ wie bisher zum Ausschalten des Orderman verwendet.
- Im Tisch Menge verändern:
 - Menge erhöhen: ganz links auf die Menge tippen
 - funktioniert auch bei bereits verbuchter Tischzeile. In diesem Fall wird eine neue Tischzeile mit Menge 1 dazugeschrieben.

- Menge vermindern: ganz rechts auf die bonierte Zeile tippen.
- Nach rechts ziehen: Menge eingeben
 - funktioniert auch bei bereits verbuchter Tischzeile. In diesem Fall wird eine neue Tischzeile mit der eingegebenen Menge dazugeschrieben.
- Nach links ziehen: Stornieren
- Splitten:
 - Menge rechts hinaufzählen: ganz rechts tippen
 - Menge links hinaufzählen: ganz links tippen

Orderman Sol:

Es kann eingestellt werden, ob die Rechnungsanzeige für den Gast vor oder nach der Zahlungsquittierung erfolgen soll.

Einstellungen:

- „Einstellungen pro Arbeitsplatz – Diverses-1: “Rechnung anzeigen vor bzw. nach Zahlungsquittierung“
- Falls „nach Zahlungsquittierung“ eingestellt wurde:
 - unter „Stammdaten Zahlungsarten“: Bei den entsprechenden Zahlungsarten „Bei Orderman SOL Rechnung anzeigen nach Zahlungsquittierung“ einschalten.

Orderman:

Parameter „Soll derselbe Tisch für alle Bediener zugänglich sein“:

Es kann jetzt eingestellt werden, ob der Bediener in der Tischübersicht alle Tische, oder nur die selber eröffneten sehen kann.

Einstellung:

Stammdaten – Bediener – Diverses-2: „Nur eigene Tische anzeigen als Standardvorgabe“

Lagerverwaltung: Rezepturangabe in Einheiten:

Unter „Artikel – Verkaufsartikel – Rezeptur 1-15 bzw. 16-30“ können jetzt die Einheiten, die abgebucht werden sollen, angegeben werden (bisher war dafür der Anteilsrechner notwendig).

Voraussetzung dafür ist, dass im Einkaufsartikel „Inhalt“ und evt. „Schwund“ angegeben wird.

Lagerverwaltung - Inventurliste: Ausgabe der offenen Artikel in beliebiger Einheit:

Im Einkaufsartikel kann unter „Bestände“ angegeben werden, in welcher Einheit ein offener Artikel auf der Inventurliste angezeigt wird (z.B. „Achtel“, „Viertel“ ...).

Protokoll:

- Bei Fassungen stand am Ende der Artikelbezeichnung von-nach Lager (z.B. 0>1). Jetzt wird diese Angabe in einem eigenen Feld ausgegeben. Dadurch wird die Artikelbezeichnung nicht abgeschnitten.
- Selektion von-nach Lager:
 - Eingabe nur „von“:
 - Alle Lagerbewegungen dieses Lagers werden angezeigt (auch Abgänge bzw. Zugänge durch Lagerumbuchungen).
 - Eingabe „von“ und „nach“:
 - Fassungen und Umbuchungen (von-nach) werden angezeigt.
 - Eingabe nur „nach“ ist nicht möglich.
- Selektion von-bis Betrieb

Rechnungskorrektur (neue Maske):

Es wird jetzt bei jeder Rechnung auch die Uhrzeit und die Zahlungsart ausgegeben. Dadurch wird die Suche einfacher.

Boniersystem (neue Maske):

- manuell anmelden: Es gibt jetzt eine Button „Abbrechen“, dadurch kommt man wieder zur Schlüsselabfrage zurück.
- Chefmaske: Schlüssel abziehen: Man kommt wieder zur Schlüsselabfrage zurück.
- Umbuchen auf Sammelstisch: Auf dem Lieferschein steht unten der neue Gesamtsaldo.

Zwischenrechnung:

Die Rechnungspositionen können jetzt getrennt nach Datum ausgegeben werden.

Einstellungen:

- „Stammdaten – Einstellungen allgemein“: Rechnungspositionen auf ZW-Rechnung getrennt nach Datum drucken.
- Report Zwischenrechnung: Feld „Leistungsdatum“ einfügen („unterdrücken, wenn mehrfach vorhanden“ einschalten).

Wareneingangsbuch - Statistik:

Bei „Belege sortiert nach Lieferanten bzw. Datum“ wird bei jeder Warengruppe Netto, Steuer und Brutto ausgewiesen.

Chipsalden (neue Maske):

Unter „Stammdaten – Chipverwaltung – Chipdetails“ kann man pro Chip den aktuellen Saldo ansehen. Am Report wird der Saldo auch ausgegeben.

Falls die Salden nicht aktuell sind, können diese unter „Datei – Chipsalden aktualisieren“ aktualisiert werden. Das Programm liest dabei das Protokoll 1 Jahr zurück.

Artikeländerungsprogramm:

Es kann auch nach Druckerzuordnung selektiert werden.

Damit kann man z.B. alle Druckerzuordnungen von „B“ auf „C“ ändern.

Wenn beim Selektionsfeld nichts eingegeben wird, ist diese Selektion nicht aktiv.

KASSENPROGRAMMVERSION 13.01.25

UPDATE:

- Prüfen, ob alle Dateien geschlossen sind: Im Kassenverzeichnis „**delbew.bat**“ starten. Falls die bew-Dateien nicht gelöscht werden können, haben noch nicht alle Arbeitsstationen das Programm beendet.
- Programm.zip öffnen und gesamten Inhalt in das Kassenverzeichnis kopieren.
- Falls Programm mit wkcsetup installiert wurde: Bei jeder Arbeitsstation \KASSE\WKCSETUP.BAT starten.
- Nur bei Orderman Sol: ordermansol.zip im Unterverzeichnis ordermansol entzippen.

- Hilfsprogramme – Diverse Programme – Sonstige Programme „**UMLI2**“ eintippen und mit F2-Taste starten.

Lieferanten:

Der Dateiname wurde von „KALI0010.#00“ auf „PSQL\KALISQL.MKD“ geändert.

KASSENPROGRAMMVERSION 13.01.26

UPDATE:

- Prüfen, ob alle Dateien geschlossen sind: Im Kassenverzeichnis „**delbew.bat**“ starten. Falls die bew-Dateien nicht gelöscht werden können, haben noch nicht alle Arbeitsstationen das Programm beendet.
- Programm.zip öffnen und gesamten Inhalt in das Kassenverzeichnis kopieren.
- Falls Programm mit wkcsetup installiert wurde: Bei jeder Arbeitsstation \KASSE\WKCSETUP.BAT starten.
- Nur bei Orderman Sol: ordermansol.zip im Unterverzeichnis ordermansol entzippen.

- Hilfsprogramme – Diverse Programme – Sonstige Programme „**UMKET11**“ eintippen und mit F2-Taste starten.

Belegte Tische:

Der Dateiname wurde von „KAKETI10.#00“ auf „PSQLKAKETISQL.MKD“ geändert.

Fibu Navision:

Pauschalen werden jetzt beim Export berücksichtigt.

KASSENPROGRAMMVERSION 13.01.27

UPDATE:

- Prüfen, ob alle Dateien geschlossen sind: Im Kassenverzeichnis „**delbew.bat**“ starten. Falls die bew-Dateien nicht gelöscht werden können, haben noch nicht alle Arbeitsstationen das Programm beendet.
- Programm.zip öffnen und gesamten Inhalt in das Kassenverzeichnis kopieren.
- Falls Programm mit wkcsetup installiert wurde: Bei jeder Arbeitsstation \KASSE\WKCSETUP.BAT starten.
- Nur bei Orderman Sol: ordermansol.zip im Unterverzeichnis ordermansol entzippen.

Rechnungskorrektur, wenn Tisch belegt:

Auf einen belegten Tisch konnte bisher die Rechnung nicht zurückgeholt werden.
In diesem Fall stehen jetzt folgende Optionen zur Auswahl:

- Orderman:
 - Es kommt die Frage: „Tisch ist belegt - Rechnung trotzdem zurückholen?“
- Kasse bzw. Pocket-PC: 3 Ausmöglichkeiten:
 - „Wollen Sie einen anderen Tisch / ein anderes Konto angeben?“
 - „Rechnung trotzdem zurückholen?“
 - „abbrechen“

KASSENPROGRAMMVERSION 13.01.28

UPDATE:

- Prüfen, ob alle Dateien geschlossen sind: Im Kassenverzeichnis „**delbew.bat**“ starten. Falls die bew-Dateien nicht gelöscht werden können, haben noch nicht alle Arbeitsstationen das Programm beendet.
- Programm.zip öffnen und gesamten Inhalt in das Kassenverzeichnis kopieren.
- Falls Programm mit wkcsetup installiert wurde: Bei jeder Arbeitsstation \KASSE\WKCSETUP.BAT starten.
- Nur bei Orderman Sol: ordermansol.zip im Unterverzeichnis ordermansol entzippen.

Scanner mit Preisberechnung:

Dieses Modul wurde erweitert.

Folgende Möglichkeiten stehen jetzt zur Verfügung:

Bereits bisher möglich:

- EAN13 (Preis=Stelle 2-6, Artikel=Stelle 7-11)
- EAN13 (Preis=Stelle 2-5, Artikel=Stelle 6-11)

Neu:

- EAN13 (Gramm=Stelle 2-6, Artikel=Stelle 8-11)
- EAN13 (Gramm=Stelle 2-6, Artikel=Stelle 7-11)

Achtung: Die Zählung der Stellen beginnt rechts. D.h., rechts ist Stelle 1, links ist Stelle 13.

Die Artikelnummer kann bei den Feldern EAN1-5 hinterlegt werden. Wenn hier beim Scannen keine passende Nummer gefunden wird, wird die Hauptartikelnummer gelesen.

KASSENPROGRAMMVERSION 13.01.29

UPDATE:

- Prüfen, ob alle Dateien geschlossen sind: Im Kassenverzeichnis „**delbew.bat**“ starten. Falls die bew-Dateien nicht gelöscht werden können, haben noch nicht alle Arbeitsstationen das Programm beendet.
- Programm.zip öffnen und gesamten Inhalt in das Kassenverzeichnis kopieren.
- Falls Programm mit wkcsetup installiert wurde: Bei jeder Arbeitsstation \KASSE\WKCSETUP.BAT starten.
- Nur bei Orderman Sol: ordermansol.zip im Unterverzeichnis ordermansol entzippen.

Erweiterung für Modul „Menübestellung“:

Beim Abrufen einer Menübestellung wird jetzt auch geprüft, ob beim Artikel im Artikelstamm ein Preis hinterlegt ist.

Dadurch ist es jetzt auch möglich, in der Früh einen Wein für den Abend zu bestellen.

Beim Abrufen am Abend wird dann automatisch der aktuelle Preis dieses Weines eingestellt.

Bisher war das nicht nötig, da die Menüs natürlich ohne Preis sind, weil diese im Arrangement (z.B. „HP“) enthalten sind.

KASSENPROGRAMMVERSION 13.01.30

UPDATE:

- Prüfen, ob alle Dateien geschlossen sind: Im Kassenverzeichnis „**delbew.bat**“ starten. Falls die bew-Dateien nicht gelöscht werden können, haben noch nicht alle Arbeitsstationen das Programm beendet.
- Programm.zip öffnen und gesamten Inhalt in das Kassenverzeichnis kopieren.
- Falls Programm mit wkcsetup installiert wurde: Bei jeder Arbeitsstation \KASSE\WKCSETUP.BAT starten.
- Nur bei Orderman Sol: ordermansol.zip im Unterverzeichnis ordermansol entzippen.

Auswertung - Zahlungsaufstellung:

Bei Ausgabe pro Tag wird jetzt auch eine Gesamtsumme für alle Tage angeführt.

KASSENPROGRAMMVERSION 13.01.31

UPDATE:

- Prüfen, ob alle Dateien geschlossen sind: Im Kassenverzeichnis „**delbew.bat**“ starten. Falls die bew-Dateien nicht gelöscht werden können, haben noch nicht alle Arbeitsstationen das Programm beendet.
- Programm.zip öffnen und gesamten Inhalt in das Kassenverzeichnis kopieren.
- Falls Programm mit wkcsetup installiert wurde: Bei jeder Arbeitsstation \KASSE\WKCSETUP.BAT starten.
- Nur bei Orderman Sol: ordermansol.zip im Unterverzeichnis ordermansol entzippen.

Boniersystem – Umbuchen auf Internes Konto:

Wenn ein Gast mit Rabatt auf ein Internes Konto umbucht wird, wird dieser Rabatt jetzt vorher automatisch ausgeschaltet.

KASSENPROGRAMMVERSION 13.01.32

UPDATE:

- Prüfen, ob alle Dateien geschlossen sind: Im Kassenverzeichnis „**delbew.bat**“ starten. Falls die bew-Dateien nicht gelöscht werden können, haben noch nicht alle Arbeitsstationen das Programm beendet.
- Programm.zip öffnen und gesamten Inhalt in das Kassenverzeichnis kopieren.
- Falls Programm mit wkcsetup installiert wurde: Bei jeder Arbeitsstation \KASSE\WKCSETUP.BAT starten.
- Nur bei Orderman Sol: ordermansol.zip im Unterverzeichnis ordermansol entzippen.

Artikelstatistik:

- Bei jedem Artikel wird jetzt „Netto“, „MWST“ und „Brutto“ ausgegeben.
- Bei der Rohaufschlagsberechnung werden jetzt auch die Internen Konten berücksichtigt.

KASSENPROGRAMMVERSION 13.01.33

UPDATE:

- Prüfen, ob alle Dateien geschlossen sind: Im Kassenverzeichnis „**delbew.bat**“ starten. Falls die bew-Dateien nicht gelöscht werden können, haben noch nicht alle Arbeitsstationen das Programm beendet.
- Programm.zip öffnen und gesamten Inhalt in das Kassenverzeichnis kopieren.
- Falls Programm mit wkcsetup installiert wurde: Bei jeder Arbeitsstation \KASSE\WKCSETUP.BAT starten.
- Nur bei Orderman Sol: ordermansol.zip im Unterverzeichnis ordermansol entzippen.

Korrektur:

- Seit Version 13.01.31 hat kein Rabatt mehr abgezogen werden können.

KASSENPROGRAMMVERSION 13.01.34

UPDATE:

- Prüfen, ob alle Dateien geschlossen sind: Im Kassenverzeichnis „**delbew.bat**“ starten. Falls die bew-Dateien nicht gelöscht werden können, haben noch nicht alle Arbeitsstationen das Programm beendet.
- Programm.zip öffnen und gesamten Inhalt in das Kassenverzeichnis kopieren.
- Falls Programm mit wkcsetup installiert wurde: Bei jeder Arbeitsstation \KASSE\WKCSETUP.BAT starten.
- Nur bei Orderman Sol: ordermansol.zip im Unterverzeichnis ordermansol entzippen.

Korrektur:

- Transferprogramm: Schank mit Einstellung Tisch=Zimmer und Checkout-Prüfung: Manchmal kam Modifiable-error kati0010.#00

KASSENPROGRAMMVERSION 13.01.35

UPDATE:

- Prüfen, ob alle Dateien geschlossen sind: Im Kassenverzeichnis „**delbew.bat**“ starten. Falls die bew-Dateien nicht gelöscht werden können, haben noch nicht alle Arbeitsstationen das Programm beendet.
- Programm.zip öffnen und gesamten Inhalt in das Kassenverzeichnis kopieren.
- Falls Programm mit wkcsetup installiert wurde: Bei jeder Arbeitsstation \KASSE\WKCSETUP.BAT starten.
- Nur bei Orderman Sol: ordermansol.zip im Unterverzeichnis ordermansol entzippen.

Rechnungskorrektur Chip:

Rechnungen, bei denen vom Chip abgebucht wurde, konnten bisher nicht korrigiert werden.

Jetzt wird nach dem Chip verlangt. Wenn der richtige Chip aufgelegt wurde, kann die Rechnung zurückgeholt werden.

KASSENPROGRAMMVERSION 13.01.36

UPDATE:

- Prüfen, ob alle Dateien geschlossen sind: Im Kassenverzeichnis „**delbew.bat**“ starten. Falls die bew-Dateien nicht gelöscht werden können, haben noch nicht alle Arbeitsstationen das Programm beendet.
- Programm.zip öffnen und gesamten Inhalt in das Kassenverzeichnis kopieren.
- Falls Programm mit wkcsetup installiert wurde: Bei jeder Arbeitsstation \KASSE\WKCSETUP.BAT starten.
- Nur bei Orderman Sol: ordermansol.zip im Unterverzeichnis ordermansol entzippen.

Korrektur:

- Menübestellung mit Orderman: manchmal wurde ein falscher Tisch angezeigt.

KASSENPROGRAMMVERSION 13.01.37

UPDATE:

- Prüfen, ob alle Dateien geschlossen sind: Im Kassenverzeichnis „**delbew.bat**“ starten. Falls die bew-Dateien nicht gelöscht werden können, haben noch nicht alle Arbeitsstationen das Programm beendet.
- Programm.zip öffnen und gesamten Inhalt in das Kassenverzeichnis kopieren.
- Falls Programm mit wkcsetup installiert wurde: Bei jeder Arbeitsstation \KASSE\WKCSETUP.BAT starten.
- Nur bei Orderman Sol: ordermansol.zip im Unterverzeichnis ordermansol entzippen.

Korrektur:

- Bankomat Österreich SB-Modus: wenn keine Verbindung, geht das Programm in die Boniermaske zurück.
- Lager Isteingabe: hat unter Windows7 nicht funktioniert.

Diverse Hilfsprogramme:

Um diesen Programmpunkt starten zu können, mussten bisher alle Programme beendet sein.

Jetzt kommt nur mehr ein Hinweis, wenn ein Programm noch nicht beendet ist. Der Programmpunkt kann aber trotzdem gestartet werden.

KASSENPROGRAMMVERSION 13.01.38

UPDATE:

- Prüfen, ob alle Dateien geschlossen sind: Im Kassenverzeichnis „**delbew.bat**“ starten. Falls die bew-Dateien nicht gelöscht werden können, haben noch nicht alle Arbeitsstationen das Programm beendet.
- Programm.zip öffnen und gesamten Inhalt in das Kassenverzeichnis kopieren.
- Falls Programm mit wkcsetup installiert wurde: Bei jeder Arbeitsstation \KASSE\WKCSETUP.BAT starten.
- Nur bei Orderman Sol: ordermansol.zip im Unterverzeichnis ordermansol entzippen.

Orderman SOL:

- Übersicht „Belegte Tische“ und „Rekorr“: zuerst Tisch auswählen und dann mit OK-Zeichen übernehmen. Bisher wurde der Tisch bzw. die Rechnung alleine durch das Antippen übernommen.
- Beilagenänderung eintippen mit Umlauten: Die Umlaute werden jetzt am Bondrucker richtig gedruckt.
- Tisch umbuchen: Beim Fenster „Tischeingabe“ kann jetzt abgebrochen werden.

KASSENPROGRAMMVERSION 13.01.39

UPDATE:

- Prüfen, ob alle Dateien geschlossen sind: Im Kassenverzeichnis „**delbew.bat**“ starten. Falls die bew-Dateien nicht gelöscht werden können, haben noch nicht alle Arbeitsstationen das Programm beendet.
- Programm.zip öffnen und gesamten Inhalt in das Kassenverzeichnis kopieren.
- Falls Programm mit wkcsetup installiert wurde: Bei jeder Arbeitsstation \KASSE\WKCSETUP.BAT starten.
- Nur bei Orderman Sol: ordermansol.zip im Unterverzeichnis ordermansol entzippen.

Korrekturen:

- Klassische Boniermaske: Nach „Alle Tische abrechnen“ kam danach beim Öffnen eines Tisches eine graue Maske.

Belegte Tische:

Bei Gästen laut Kartei wird als Name nicht mehr die Kurzbezeichnung, sondern der Name angezeigt.

KASSENPROGRAMMVERSION 13.01.40

UPDATE:

- Prüfen, ob alle Dateien geschlossen sind: Im Kassenverzeichnis „**delbew.bat**“ starten. Falls die bew-Dateien nicht gelöscht werden können, haben noch nicht alle Arbeitsstationen das Programm beendet.
- Programm.zip öffnen und gesamten Inhalt in das Kassenverzeichnis kopieren.
- Falls Programm mit wkcsetup installiert wurde: Bei jeder Arbeitsstation \KASSE\WKCSETUP.BAT starten.
- Nur bei Orderman Sol: ordermansol.zip im Unterverzeichnis ordermansol entzippen.

Korrekturen:

- Kunden mit Checkoutprüfung Hotel und Schank Debit: Manchmal wurde beim Schankprogramm das Kennzeichen, dass der Bon bereits gedruckt ist, nicht im Tisch eingetragen.

KASSENPROGRAMMVERSION 13.01.41

UPDATE:

- Prüfen, ob alle Dateien geschlossen sind: Im Kassenverzeichnis „**delbew.bat**“ starten. Falls die bew-Dateien nicht gelöscht werden können, haben noch nicht alle Arbeitsstationen das Programm beendet.
- Programm.zip öffnen und gesamten Inhalt in das Kassenverzeichnis kopieren.
- Falls Programm mit wkcsetup installiert wurde: Bei jeder Arbeitsstation \KASSE\WKCSETUP.BAT starten.
- Nur bei Orderman Sol: ordermansol.zip im Unterverzeichnis ordermansol entzippen.

Orderman Don/Max/Sol:

Bei der Rechnungsmaske kann jetzt wie bei der Kasse eine Adresse ausgewählt werden.

KASSENPROGRAMMVERSION 13.01.42

UPDATE:

- Prüfen, ob alle Dateien geschlossen sind: Im Kassenverzeichnis „**delbew.bat**“ starten. Falls die bew-Dateien nicht gelöscht werden können, haben noch nicht alle Arbeitsstationen das Programm beendet.
- Programm.zip öffnen und gesamten Inhalt in das Kassenverzeichnis kopieren.
- Falls Programm mit wkcsetup installiert wurde: Bei jeder Arbeitsstation \KASSE\WKCSETUP.BAT starten.
- Nur bei Orderman Sol: ordermansol.zip im Unterverzeichnis ordermansol entzippen.

Kellnerschloss:

In ganz seltenen Fällen wurde der Schlüsselcode falsch gelesen (kam bisher nur bei einem Kunden vor).

Import Artikel:

Folgende Felder können jetzt auch importiert werden:

- VK-AR.XLS:
 - EAN-Code
- EK-AR.XLS:
 - EAN-Code
 - Artikelnummer lt. Lieferant (Diese Artikelnummer wird jetzt auch auf der Artikelstatistik angezeigt)

Orderman SOL:

Kartenänderungen in der orderman.ini können jetzt auch im laufenden Betrieb durchgeführt werden. Durch „Artikel übertragen“ am Orderman werden diese Änderungen aktiv.

Boniermaske:

Die Tischsumme wird jetzt größer angezeigt.

KASSENPROGRAMMVERSION 13.01.43

UPDATE:

- Prüfen, ob alle Dateien geschlossen sind: Im Kassenverzeichnis „**delbew.bat**“ starten. Falls die bew-Dateien nicht gelöscht werden können, haben noch nicht alle Arbeitsstationen das Programm beendet.
- Programm.zip öffnen und gesamten Inhalt in das Kassenverzeichnis kopieren.
- Falls Programm mit wkcsetup installiert wurde: Bei jeder Arbeitsstation \KASSE\WKCSETUP.BAT starten.
- Nur bei Orderman Sol: ordermansol.zip im Unterverzeichnis ordermansol entzippen.

Orderman SOL:

- Beim Bonieren eines Artikels mit Preis 0 kann zusätzlich zum Preis auch die Artikelbezeichnung geändert werden.

Die Farbe grün mit weißer Schrift wurde durch rot mit weißer Schrift ersetzt. Dadurch bei Sonnenlicht besser lesbar.

Hotelverbund Protel:

Bei Protel kann jetzt auch die Tischnummer zur Kasse übertragen werden. Dafür ist allerdings auch ein Update bei Protel notwendig.

KASSENPROGRAMMVERSION 13.01.44

UPDATE:

- Prüfen, ob alle Dateien geschlossen sind: Im Kassenverzeichnis „**delbew.bat**“ starten. Falls die bew-Dateien nicht gelöscht werden können, haben noch nicht alle Arbeitsstationen das Programm beendet.
- Programm.zip öffnen und gesamten Inhalt in das Kassenverzeichnis kopieren.
- Falls Programm mit wkcsetup installiert wurde: Bei jeder Arbeitsstation \KASSE\WKCSETUP.BAT starten.
- Nur bei Orderman Sol: ordermansol.zip im Unterverzeichnis ordermansol entzippen.

Import Lieferschein Pfeiffer:

Der Import wurde auf Version 2.0 umgestellt.

Neue Boniermaske: Adresseingabe Bemerkung mit Zeilenumbruch:

Bei der Adresseingabe (Rechnung und Rechnungskorrektur) kann im Bemerkungsfeld mit dem Button Ctrl-Enter ein Zeilenumbruch gemacht werden.

KASSENPROGRAMMVERSION 13.01.45

UPDATE:

- Prüfen, ob alle Dateien geschlossen sind: Im Kassenverzeichnis „**delbew.bat**“ starten. Falls die bew-Dateien nicht gelöscht werden können, haben noch nicht alle Arbeitsstationen das Programm beendet.
- Programm.zip öffnen und gesamten Inhalt in das Kassenverzeichnis kopieren.
- Falls Programm mit wkcsetup installiert wurde: Bei jeder Arbeitsstation \KASSE\WKCSETUP.BAT starten.
- Nur bei Orderman Sol: ordermansol.zip im Unterverzeichnis ordermansol entzippen.

- Nur bei Orderman Sol: **DELTXT.BAT starten** (alle Sol müssen dadurch nach dem Update auf die Servicestation gestellt werden)

Orderman:

- „Artikel übertragen“ wurde umbenannt auf „Daten aktualisieren“. Es werden Artikel und Gäste übertragen.
- Bei Bedieneranmeldung wird jetzt auch geprüft, ob sich in der Gästekartei etwas geändert hat. Wenn ja, werden die Gäste neu übertragen.

Orderman SOL:

- Gästeübersicht:
 - bei Umbuchen auf Sammel Tisch und unter Tischplan-Funktionen werden nur Gäste mit Sammel-tisch angezeigt.
 - bei Rechnung werden mit dem Button „Adressen“ alle Gäste werden angezeigt.

KASSENPROGRAMMVERSION 13.01.46

UPDATE:

- Prüfen, ob alle Dateien geschlossen sind: Im Kassenverzeichnis „**delbew.bat**“ starten. Falls die bew-Dateien nicht gelöscht werden können, haben noch nicht alle Arbeitsstationen das Programm beendet.
- Programm.zip öffnen und gesamten Inhalt in das Kassenverzeichnis kopieren.
- Falls Programm mit wkcsetup installiert wurde: Bei jeder Arbeitsstation \KASSE\WKCSETUP.BAT starten.
- Nur bei Orderman Sol: ordermansol.zip im Unterverzeichnis ordermansol entzippen.

- Nur bei Orderman Sol: Aus der orderman.ini können Beilagen jetzt entfernt werden. Es gibt dafür einen eigenen Button (sh. unten)

Orderman SOL:

- Es gibt jetzt einen eigenen Button „BL“ für Beilagen. Dieser Button hat den Vorteil, dass die Beilagen schneller eingeblendet werden können. Drückt man wieder auf „BL“ so ist man wieder in der ursprünglichen Karte.

KASSENPROGRAMMVERSION 13.01.47

UPDATE:

- Prüfen, ob alle Dateien geschlossen sind: Im Kassenverzeichnis „**delbew.bat**“ starten. Falls die bew-Dateien nicht gelöscht werden können, haben noch nicht alle Arbeitsstationen das Programm beendet.
- Programm.zip öffnen und gesamten Inhalt in das Kassenverzeichnis kopieren.
- Falls Programm mit wkcsetup installiert wurde: Bei jeder Arbeitsstation \KASSE\WKCSETUP.BAT starten.
- Nur bei Orderman Sol: ordermansol.zip im Unterverzeichnis ordermansol entzippen.

Korrekturen:

- Protokoll über mehrere Tage auswerten: von-bis Uhrzeit wurde nicht berücksichtigt (seit Version 13.01.46).
- Klassische Boniermaske: Protel Zimmerbuchung: Rabatt funktioniert jetzt.
- Orderman Don/Max: machmal blieb der Orderman der hängen (wenn man einen Artikel ohne Preis boniert hat und sofort auf Tisch drückte)

KASSENPROGRAMMVERSION 13.01.48

UPDATE:

- Prüfen, ob alle Dateien geschlossen sind: Im Kassenverzeichnis „**delbew.bat**“ starten. Falls die bew-Dateien nicht gelöscht werden können, haben noch nicht alle Arbeitsstationen das Programm beendet.
- Programm.zip öffnen und gesamten Inhalt in das Kassenverzeichnis kopieren.
- Falls Programm mit wkcsetup installiert wurde: Bei jeder Arbeitsstation \KASSE\WKCSETUP.BAT starten.
- Nur bei Orderman Sol: ordermansol.zip im Unterverzeichnis ordermansol entzippen.

Korrekturen:

- Orderman: Die Rechnungskorrektur konnte trotz Sperre im Bedienerstamm aufgerufen werden.

Artikel bereinigen:

Mit diesem Hilfsprogramm werden Artikel aus dem Artikelstamm gelöscht, die schon lange nicht mehr verwendet wurden.

Durchführung:

Hilfsprogramme – Diverses Hilfsprogramme – Artikel bereinigen – mit F2-Taste bestätigen.

Der Zeitraum, wie weit zurück geprüft werden soll, ob der Artikel verwendet wurde, kann angegeben werden.

Fall andere Verzeichnisse auf den Artikelstamm zugreifen, müssen diese angegeben werden, sonst werden zu viele Artikel gelöscht.

KASSENPROGRAMMVERSION 13.01.49

UPDATE:

- Prüfen, ob alle Dateien geschlossen sind: Im Kassenverzeichnis „**delbew.bat**“ starten. Falls die bew-Dateien nicht gelöscht werden können, haben noch nicht alle Arbeitsstationen das Programm beendet.
- Programm.zip öffnen und gesamten Inhalt in das Kassenverzeichnis kopieren.
- Falls Programm mit wkcsetup installiert wurde: Bei jeder Arbeitsstation \KASSE\WKCSETUP.BAT starten.
- Nur bei Orderman Sol: ordermansol.zip im Unterverzeichnis ordermansol entzippen.

Bonieren und Rechnung:

Vereinzelt kommt es vor, dass es durch eine fehlerhafte Installation beim Drucken einen Programmabsturz gibt. Dadurch kam es bisher zu Differenzen.

In der neuen Boniermaske werden jetzt zuerst alle Datenbankvorgänge abgeschlossen und dann erst der Bon bzw. die Rechnung gedruckt.

Hotelverbund Holzfeind (BAP bzw. Protel):

Um die Satzsperrn zwischen Kasse und Hotelprogramm zu testen kann in der param.ini folgendes eingegeben werden:

```
[SYSTEM]
Testbap=1
```

Dadurch kommt beim Zimmerbuchen vor und nach dem OPEN/WRITE/CLOSE eine Messagebox.

KASSENPROGRAMMVERSION 13.01.50

UPDATE:

- Prüfen, ob alle Dateien geschlossen sind: Im Kassenverzeichnis „**delbew.bat**“ starten. Falls die bew-Dateien nicht gelöscht werden können, haben noch nicht alle Arbeitsstationen das Programm beendet.
- Programm.zip öffnen und gesamten Inhalt in das Kassenverzeichnis kopieren.
- Falls Programm mit wkcsetup installiert wurde: Bei jeder Arbeitsstation \KASSE\WKCSETUP.BAT starten.
- Nur bei Orderman Sol: ordermansol.zip im Unterverzeichnis ordermansol entzippen.

- Orderman Max und Sol, falls noch nicht installiert:
 - **Orderman Service Package 6.00.15.msi** installieren (vorher deinstallieren)
 - **Orderman Windows Driver Package 6.2.9.0 – Redistributable.exe** installieren (vorher deinstallieren)

- Orderman Sol:
 - falls noch nicht installiert, am Sol Firmware 1.6.1.3 installieren:
 - ordermansol.exe beenden
 - System Center starten
 - Sol in Servicestation stellen
 - warten, bis Sol angezeigt wird (evt. Sol nochmals aus- und einschalten)
 - rechte Maustaste auf Versionsnummer des Sol -> Firmwareupdate
 - warten, bis der Sol im System-Center wieder erscheint

64-bit Orderman Don/Max und Sol:

Mit dem neuen Treiber 6.2.9.0 kann Orderman auch auf einem 64-bit Rechner installiert werden.

Orderman Sol:

Durch die neue Firmware 1.6.1.3 ist der Sol schneller.

KASSENPROGRAMMVERSION 13.01.51

UPDATE:

- Prüfen, ob alle Dateien geschlossen sind: Im Kassenverzeichnis „**delbew.bat**“ starten. Falls die bew-Dateien nicht gelöscht werden können, haben noch nicht alle Arbeitsstationen das Programm beendet.
- Programm.zip öffnen und gesamten Inhalt in das Kassenverzeichnis kopieren.
- Falls Programm mit wkcsetup installiert wurde: Bei jeder Arbeitsstation \KASSE\WKCSETUP.BAT starten.
- Nur bei Orderman Sol: ordermansol.zip im Unterverzeichnis ordermansol entzippen.

Korrekturen:

- Artikel mit nachträglicher Grammeingabe: Der Preis wurde nicht in das Protokoll geschrieben
- Boniersystem – Editor: Mit Taste „C“ wurde immer die Artikelbezeichnung gelöscht.
- Tischplan: Bei Bediener 98 wird jetzt der Stammgäste-Button angezeigt (im Bedienerstamm muss Kartei eingeschaltet sein).
- Gesamtbon Menübestellungen pro Tisch: Es kann auch der Stammgastname angedruckt werden (Feld „Titel und Name“ einfügen)
- Orderman Sol: Button Rechnungskorrektur wurde nicht angezeigt.

KASSENPROGRAMMVERSION 13.01.52

UPDATE:

- Prüfen, ob alle Dateien geschlossen sind: Im Kassenverzeichnis „**delbew.bat**“ starten. Falls die bew-Dateien nicht gelöscht werden können, haben noch nicht alle Arbeitsstationen das Programm beendet.
- Programm.zip öffnen und gesamten Inhalt in das Kassenverzeichnis kopieren.
- Falls Programm mit wkcsetup installiert wurde: Bei jeder Arbeitsstation \KASSE\WKCSETUP.BAT starten.
- Nur bei Orderman Sol: ordemansol.zip im Unterverzeichnis ordemansol entzippen.

Korrekturen:

- Orderman Don/Max: manchmal kam es vor, dass keine Eingabe mehr möglich war. Man musste den Orderman aus- und einschalten, um wieder bonieren zu können. Dieses Problem wurde behoben.
- SB-Lösung: ohne „Tisch überspringen“ wurde immer Tisch 1 vorgeschlagen.

KASSENPROGRAMMVERSION 13.01.53

UPDATE:

- Prüfen, ob alle Dateien geschlossen sind: Im Kassenverzeichnis „**delbew.bat**“ starten. Falls die bew-Dateien nicht gelöscht werden können, haben noch nicht alle Arbeitsstationen das Programm beendet.
- Programm.zip öffnen und gesamten Inhalt in das Kassenverzeichnis kopieren.
- Falls Programm mit wkcsetup installiert wurde: Bei jeder Arbeitsstation \KASSE\WKCSETUP.BAT starten.
- Nur bei Orderman Sol: ordemansol.zip im Unterverzeichnis ordemansol entzippen.
- Nur bei Orderman Sol: **DELTXT.BAT starten** (alle Sol müssen dadurch nach dem Update auf die Servicestation gestellt werden)

Orderman Sol - Adresseingabe:

Wie im Boniersystem kann jetzt auch beim Orderman Sol beim Rechnungsdruck eine Adresse eingetippt oder lt. Kartei übernommen werden.

Orderman Sol - Tisch nach einer Minute verlassen:

Der Parameter „Tisch nach einer Minute verlassen“ funktioniert jetzt auch bei Orderman Sol (allerdings nicht bei Don/Max).

KASSENPROGRAMMVERSION 13.01.54

UPDATE:

- Prüfen, ob alle Dateien geschlossen sind: Im Kassenverzeichnis „**delbew.bat**“ starten. Falls die bew-Dateien nicht gelöscht werden können, haben noch nicht alle Arbeitsstationen das Programm beendet.
- Programm.zip öffnen und gesamten Inhalt in das Kassenverzeichnis kopieren.
- Falls Programm mit wkcsetup installiert wurde: Bei jeder Arbeitsstation \KASSE\WKCSETUP.BAT starten.
- Nur bei Orderman Sol: ordermansol.zip im Unterverzeichnis ordermansol entzippen.

- **Bei Pervasive V11 Mehrplatzsystem Datenbankeinstellung ändern (sh. unten)**

Pervasive V11 Mehrplatzsystem – Cache engine ausschalten:

Die Cache engine muss bei **Kassenplätzen** und am **Server** in einem Mehrplatzsystem **ausgeschaltet** werden. Bei **Büroplätzen** soll die Cache Engine **eingeschaltet** sein.

- Start - Programme - Pervasive – PSQL 11 – Control Center:

Configure Microkernel Router:

Performance tuning Use Cache Engine Off

Der Datenbankdienst muss anschließend NICHT neu gestartet werden, es genügt, die Einstellung zu ändern.

KASSENPROGRAMMVERSION 13.01.55

UPDATE:

- Prüfen, ob alle Dateien geschlossen sind: Im Kassenverzeichnis „**delbew.bat**“ starten. Falls die bew-Dateien nicht gelöscht werden können, haben noch nicht alle Arbeitsstationen das Programm beendet.
- Programm.zip öffnen und gesamten Inhalt in das Kassenverzeichnis kopieren.
- Falls Programm mit wkcsetup installiert wurde: Bei jeder Arbeitsstation \KASSE\WKCSETUP.BAT starten.
- Nur bei Orderman Sol: ordermansol.zip im Unterverzeichnis ordermansol entzippen.

- Nur bei Orderman Sol: **DELTXT.BAT starten** (alle Sol müssen dadurch nach dem Update auf die Servicestation gestellt werden)

Orderman Sol:

Auf dem Tischplan steht jetzt auch der Bedienname.

Sortierung Adressübersicht im Boniersystem:

Unter „Stammdaten – Einstellungen allgemein – Diverses-2“ kann eingestellt werden, ob die Adressübersicht im Boniersystem standard nach Kurzbezeichnung oder Sammeltisch sortiert werden soll.

KASSENPROGRAMMVERSION 13.01.56

UPDATE:

- Prüfen, ob alle Dateien geschlossen sind: Im Kassenverzeichnis „**delbew.bat**“ starten. Falls die bew-Dateien nicht gelöscht werden können, haben noch nicht alle Arbeitsstationen das Programm beendet.
- Programm.zip öffnen und gesamten Inhalt in das Kassenverzeichnis kopieren.
- Falls Programm mit wkcsetup installiert wurde: Bei jeder Arbeitsstation \KASSE\WKCSETUP.BAT starten.
- Nur bei Orderman Sol: ordermansol.zip im Unterverzeichnis ordermansol entzippen.

Korrekturen:

- 17.1.2013 – 17:00: Orderman Sol: Tisch=Zimmernummer: Im Tisch wurde die Tischnummer nicht angezeigt.
- 22.1.2013 – 17:00: Lager – Lagerkorrektur – Bestand abspeichern: Wurde der Vorgang abgebrochen, wurde trotzdem das Kassendatum als letztes Abspeicherungsdatum eingetragen.
- 31.1.2013 – 16:00: Im VK-Artikelstamm konnte auf den EK-Artikelstamm gewechselt werden, auch wenn der EK-Artikelstamm für dieses Passwort nicht erlaubt war.
- 31.1.2013 – 16:00: Im EK-Artikelstamm konnte auf den VK-Artikelstamm gewechselt werden, auch wenn der VK-Artikelstamm für dieses Passwort nicht erlaubt war.
- 31.1.2013 – 16:00: Tagesabschluss „Anzahl Rechnungen“: Hier wurde auch die Rechnungen des Übungskellners dazuaddiert.
- 20.2.2013 – 17:00: Bedienername auf Bon: Anstatt „Chef / Andreas“ stand nur „Chef“.
- 4.3.2013 – 16:00: Wareneingangsbuch: Pro Eingangsrechnung konnten nur 20 verschiedene Warengruppen aufgebucht werden. Jetzt sind bis zu 50 verschiedene Warengruppen möglich.
- 11.3.2013 – 11:00: Im Boniersystem konnte die Farbe der Kartenunterteilungen nicht eingestellt werden. Jetzt wird die Einstellung laut „Stammdaten-Karten-Datei-Farben“ berücksichtigt.
- 19.4.2013 – 09:00: Im Programm.zip wurde Orderman Treiber 6.2.14.0 und Service Package 6.4.0.14 integriert.
- 13.5.2013 – 16:00: Lager-Hilfsprogramme-Lagerzuordnungen prüfen: beim Report „Lagerartikel mit zugeordneten Verkaufsartikeln“ wird beim Lagerartikel jetzt auch Inhalt und Einheit angeführt.
- 14.5.2013 – 09:00: Nach dem Beenden des Boniersystems wurde dieses manchmal automatisch wieder gestartet.
- 27.5.2013 – 17:00: Rechnungskorrektur: Wenn beim Zurückholen einer Rechnung die Meldung kam „Tisch gesperrt“, blieb die Rechnung gesperrt. Dies führte dann beim Verbuchen in das Hoteljournal zu Problemen.
- 6.6.2013 – 15:00: SB-Lösung mit Chip: Der Restwert wurde auf der Kundenanzeige nur ganz kurz angezeigt.

Lager - Wareneingang:

Das Abspeichern einer Wareneingangsrechnung wurde beschleunigt.

KASSENPROGRAMMVERSION 13.01.57

UPDATE:

- Prüfen, ob alle Dateien geschlossen sind: Im Kassenverzeichnis „**delbew.bat**“ starten. Falls die bew-Dateien nicht gelöscht werden können, haben noch nicht alle Arbeitsstationen das Programm beendet.
- Programm.zip öffnen und gesamten Inhalt in das Kassenverzeichnis kopieren.
- Falls Programm mit wkcsetup installiert wurde: Bei jeder Arbeitsstation \KASSE\WKCSETUP.BAT starten.
- Nur bei Orderman Sol: ordermansol.zip im Unterverzeichnis ordermansol entzippen.

- Nur bei Orderman Sol: **DELTXT.BAT starten** (alle Sol müssen dadurch nach dem Update auf die Servicestation gestellt werden)

Korrekturen:

- 11.6.2013 – 14:50: Import Pfeiffer: 4-stellige Artikelnummern mussten mit Vornullen im Artikelstamm angegeben werden.

Orderman Gürteldrucker Fehlerabfrage:

- Sol: Der genaue Fehlerstatus wird am Orderman angezeigt.
- Don/Max: Ein allgemeiner Fehlerstatus wird am Orderman angezeigt.

Im Fehlerfall kann der Druck wiederholt werden.

KASSENPROGRAMMVERSION 13.01.58

UPDATE:

- Prüfen, ob alle Dateien geschlossen sind: Im Kassenverzeichnis „**delbew.bat**“ starten. Falls die bew-Dateien nicht gelöscht werden können, haben noch nicht alle Arbeitsstationen das Programm beendet.
- Programm.zip öffnen und gesamten Inhalt in das Kassenverzeichnis kopieren.
- Falls Programm mit wkcsetup installiert wurde: Bei jeder Arbeitsstation \KASSE\WKCSETUP.BAT starten.
- Nur bei Orderman Sol: ordermansol.zip im Unterverzeichnis ordermansol entzippen.

- **Orderman Sol:**
 - **DELTXT.BAT starten**
 - **Orderman Service Package 6.5.0.8.msi** installieren (vorher deinstallieren)
 - **Orderman Windows Driver Package 6.2.28.0 - Redistributable.exe** installieren (vorher deinstallieren)
 - falls noch nicht installiert, am **Sol Firmware 1.11.0.9 installieren:**
 - ordermansol.exe beenden
 - System Center starten
 - Sol in Servicestation stellen
 - warten, bis Sol angezeigt wird (evt. Sol nochmals aus- und einschalten)
 - rechte Maustaste auf Versionsnummer des Sol -> Firmwareupdate
 - warten, bis der Sol im System-Center wieder erscheint
 - überprüfen, ob Funkstationen und Router die aktuelle Version haben (im Systemcenter)

Orderman Sol:

- Durch das neue Firmwareupgrade ist der Sol schneller, da die Datenpakete komprimiert gefunkt werden.
- In der Rechnungskorrektur kann jetzt die ausgewählte Rechnung gedruckt werden. Dabei ist auch die Formular-Auswahl möglich (F1= Formular-1 ...)

KASSENPROGRAMMVERSION 13.01.59

UPDATE:

- Prüfen, ob alle Dateien geschlossen sind: Im Kassenverzeichnis „**delbew.bat**“ starten. Falls die bew-Dateien nicht gelöscht werden können, haben noch nicht alle Arbeitsstationen das Programm beendet.
- Programm.zip öffnen und gesamten Inhalt in das Kassenverzeichnis kopieren.
- Falls Programm mit wkcsetup installiert wurde: Bei jeder Arbeitsstation \KASSE\WKCSETUP.BAT starten.
- Nur bei Orderman Sol: ordermansol.zip im Unterverzeichnis ordermansol entzippen.

- **Orderman Don/Max:**
 - **Orderman Service Package 6.5.0.8.msi** installieren (vorher deinstallieren)
 - **Orderman Windows Driver Package 6.2.28.0 - Redistributable.exe** installieren (vorher deinstallieren)

Korrekturen:

- 27.7.2013 – 12:00: Chip aufwerten: Es kann jetzt auch ein Minusbetrag eingegeben werden.
- 30.9.2013 – 11:00: Orderman Sol: fixe Beilagen funktionieren wieder.
- 17.10.2013 – 10:00: Orderman Sol: wenn Artikel über Artikelnummer boniert wurde, haben die automatischen Beilagen nicht funktioniert.
- 18.11.2013 – 15:00: Chip auflegen: Chipguthaben wurde auf Kundenanzeige nicht angezeigt.
- 26.11.2013 – 19:00: Zimmerliste: manchmal wurde die Zimmerliste nicht richtig aktualisiert.

Orderman Don/Max:

Don/Max funktionieren jetzt auch mit dem neuen Treiber (bisher war der neue Treiber nur mit Sol möglich). Die Installation des neuen Treibers ist zwingend erforderlich!

KASSENPROGRAMMVERSION 13.01.60

UPDATE:

- Prüfen, ob alle Dateien geschlossen sind: Im Kassenverzeichnis „**delbew.bat**“ starten. Falls die bew-Dateien nicht gelöscht werden können, haben noch nicht alle Arbeitsstationen das Programm beendet.
- Programm.zip öffnen und gesamten Inhalt in das Kassenverzeichnis kopieren.
- Falls Programm mit wkcsetup installiert wurde: Bei jeder Arbeitsstation \KASSE\WKCSETUP.BAT starten.
- Nur bei Orderman Sol: ordermansol.zip im Unterverzeichnis ordermansol entzippen.

Korrekturen:

- Zimmerliste: manchmal wurde die Zimmerliste nicht richtig aktualisiert.

KASSENPROGRAMMVERSION 13.01.61

UPDATE:

- Prüfen, ob alle Dateien geschlossen sind: Im Kassenverzeichnis „**delbew.bat**“ starten. Falls die bew-Dateien nicht gelöscht werden können, haben noch nicht alle Arbeitsstationen das Programm beendet.
- Programm.zip öffnen und gesamten Inhalt in das Kassenverzeichnis kopieren.
- Falls Programm mit wkcsetup installiert wurde: Bei jeder Arbeitsstation \KASSE\WKCSETUP.BAT starten.
- Nur bei Orderman Sol: ordermansol.zip im Unterverzeichnis ordermansol entzippen.

- **Orderman Don/Max:**
 - **Orderman Service Package 6.9.0.4.msi** installieren (vorher deinstallieren)
 - **Orderman Windows Driver Package 6.2.32.0 - Redistributable.exe** installieren (vorher deinstallieren)
 - falls noch nicht installiert, am **Don/Max Firmware 3.94** installieren:
 - überprüfen, ob Funkstationen und Router die aktuelle Version haben (im Systemcenter)

- **Orderman Sol:**
 - **DELTXT.BAT** starten
 - **Orderman Service Package 6.9.0.4.msi** installieren (vorher deinstallieren)
 - falls noch nicht installiert, am **Sol Firmware 1.15.0.1** installieren:
 - überprüfen, ob Funkstationen und Router die aktuelle Version haben (im Systemcenter)

KASSENPROGRAMMVERSION 13.01.62 (22.5.2014)

UPDATE:

- Prüfen, ob alle Dateien geschlossen sind: Im Kassenverzeichnis „**delbew.bat**“ starten. Falls die bew-Dateien nicht gelöscht werden können, haben noch nicht alle Arbeitsstationen das Programm beendet.
- Programm.zip öffnen und gesamten Inhalt in das Kassenverzeichnis kopieren.
- Falls Programm mit wkcsetup installiert wurde: Bei jeder Arbeitsstation \KASSE\WKCSETUP.BAT starten.
- Nur bei Orderman Sol: ordermansol.zip im Unterverzeichnis ordermansol entzippen.

- **Orderman Sol: DELTXT.BAT** starten

Korrekturen:

- 23.6.2014: Don/Max: Beilage ohne Hauptartikel bonieren: nach Bestätigen der Hinweismeldung waren die bisherigen Bonierungen nicht mehr sichtbar. Der Tisch musste zuerst geschlossen und wieder geöffnet werden.
- 24.6.2014: Orderman Sol: Belegte Tische, wenn Liste leer: wurde der gründe Haken angetippt, so wurde Tisch 1 geöffnet.
- 19.1.2015: Orderman Sol: In sehr seltenen Fällen wurde eine Beilage am Anfang des Bons – anstatt nach dem Hauptartikel – gedruckt.

Orderman Sol:

Das Bonieren über Artikelnummer wurde verbessert:

- Die Buttons sind übersichtlicher angeordnet.
- Das Gerät reagiert schneller auf Eingaben.
- Bei Bonierung „Artikelnummer“ und „OK-Button“ wird automatisch Menge 1 verwendet.
- Mit Button „Bl“ können die Beilagen eingeblendet werden.
- Rechnung: Die vier Standardzahlungsarten werden automatisch angezeigt.

KASSENPROGRAMMVERSION 13.01.63 (14.9.2015)

UPDATE:

- Prüfen, ob alle Dateien geschlossen sind: Im Kassenverzeichnis „**delbew.bat**“ starten. Falls die bew-Dateien nicht gelöscht werden können, haben noch nicht alle Arbeitsstationen das Programm beendet.
- Programm.zip öffnen und gesamten Inhalt in das Kassenverzeichnis kopieren.
- Falls Programm mit wkcsetup installiert wurde: Bei jeder Arbeitsstation \KASSE\WKCSETUP.BAT starten.
- Nur bei Orderman Sol: ordermansol.zip im Unterverzeichnis ordermansol entzippen.

- **Bei jedem Arbeitsplatz** im Kassenverzeichnis „**install.bat**“ bzw. „**installch.bat**“ starten.

Ausschließlich interne Änderungen (neuer Compiler).